



Engelberg ist ein beschaulicher Kurort in der Schweiz, nicht weit entfernt von Luzern. Er wartet mit einer Attraktion auf, die weltweit Aufsehen erregt hat: Eine neue Seilbahn, die die Eidgenossen für wert befanden, in den „Swiss Miniatur“-Park als eine der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten des Landes aufgenommen zu werden.

Die Fahrt auf den Titlis ist ein Erlebnis der besonderen Art. Aus sanft-grünem Talgrund führt sie hinauf in eine hochalpine Gletscherwelt. Wer zur Gipfelstation auf 3020 m Höhe gelangen möchte, steigt in die erste drehbare Luftseilbahn der Welt. Der rotierende Gondelboden erlaubt immer neue, spektakuläre Blicke auf Gletscherspalten, Eisabbrüche und Felsformationen. Beeindruckende Bergpanoramen und bei entsprechendem Wetter einmalige Fernsicht wechseln fortlaufend und verkürzen die 3/4 Stunden Fahrt. Für Modelleisenbahner eine phantastische Chance, ihre Kreativität bei der Gestaltung von anspruchsvollen Bergwelten spielen zu lassen.

Engelberg is a small spa in Switzerland not far from Lucerne that possesses an attraction of global interest in the form of a new cableway. This cableway was considered to be worthy of inclusion in the "Swiss Miniature" park as one of the country's major sights.

A journey on the Titlis is a really special experience. The cableway starts from a lush green valley floor and travels up to a high alpine glacier station. Passengers wishing to go up to the summit can use the world's first revolving cableway. The rotating cabin floor reveals constantly new aspects of the glacier and its ravines below as well as ice break-offs and cliff formations, breathtaking mountain scenery and a unique panoramic view, weather permitting, throughout the 45-minute trip. For model railway enthusiasts, this is a fantastic chance to give their imagination free reign in creating true-to-life alpine scenery.

Inhaltsverzeichnis

Contents

Benennung	Seite	Description	Side
Sicherheits- und Warnhinweise.....	2	Safety and warning information	2
Verwendete Symbole	2	Used symbols	2
Allgemeine Montagehinweise	3	Assembly notes	3
Lieferumfang	4 - 6	Scope of delivery	4 - 6
1. Teilmontage – Talstation.....	7	1. Assembling valley station parts	7
2. Teilmontage – Bergstation.....	8 - 9	2. Assembling mountain station parts	8 - 9
3. Montage – Umsetzmast	10	3. Assembly the guidance mast.....	10
4. Montage – Gondeln.....	11	4. Assembly the cabin.....	11
5. Montage – Aufbau der Seilbahn auf Ihrer Modellanlage.....	12 - 21	5. Assembly of the cableway on your model landscape	12 - 21
6. Elektrischer Anschluß der Seilbahn	12, 20 - 21	6. Wiring up the cableway.....	13, 20 - 21
7. Endmontage – Talstation.....	22 - 25	7. Valley station final assembly	22 - 25
8. Endmontage – Bergstation.....	26 - 29	8. Mountain station final assembly.....	26 - 29
9. Ersatzteilliste	30 - 31	9. Spare part list	30 - 31
Bestellbeispiel	31	Order example.....	31

Sicherheits- und Warnhinweise Safety and warning information

HO

Maßstabs- und originalgetreue Kleinmodelle für erwachsene Sammler.

Scale and true to original small-sized model for adult collectors.

age
14+



Zum Betrieb des vorliegenden Produkts darf als Spannungsquelle nur ein nach VDE 0551/EN 60742 gefertigter Spielzeug-Transformator verwendet werden.

Only a toy transformer produced compliant with VDE 0551/EN 60742 may be used as a voltage source to operate this product.

CE

Dieses Produkt entspricht den gültigen CE Normen.
This product conforms to the current CE standards.



Elektro- und Elektronikaltgeräte dürfen nicht in den Hausmüll gelangen. Sie müssen entsprechend der jeweils gültigen Länderrichtlinien fachgerecht entsorgt werden.

Electrical equipment may not be disposed of in domestic waste. Electrical equipment must be professionally disposed of according to the current terms of the country in reference.

Verwendete Symbole Used Symbols

Bitte beachten Sie die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Symbole:

Please refer to the symbols used in this operating instructions:



Kleben
Glue



Nicht kleben
Don't glue



Klebeverbindung trocknen lassen
Let glued joint dry



Anzahl der zu wiederholenden Arbeitsgänge
Number of repetitive working steps

**Alle Maßangaben in mm
All measurements in mm**

Hinweise vor der Montage

Bevor Sie mit dem Zusammen- und Aufbau Ihrer Seilbahn beginnen, möchten wir Sie darauf hinweisen, dass ein ordnungsgemäßer und sicherer Betrieb nur dann gewährleistet werden kann, wenn Sie sich mit dieser Bedienungsanleitung vertraut machen und die einzelnen Arbeitsschritte in der richtigen Reihenfolge (1, 2, 3,) einhalten und beachten.

Bitte lesen Sie vor jedem Schritt den entsprechenden Teil der Anleitung genau durch. Sehen Sie sich die Zeichnungen an und stellen fest, wo welches Teil benötigt wird.

Bauteile die mit einem Maß versehen sind, sind Fensterfolien. Schneiden Sie diese entsprechend den Abmessung zu.

Verschiedene Bauteile sind vormontiert, in diesem Fall finden Sie das vormontierte Bauteil anhand der dargestellten Grafik.

Die gezeigten Schrauben zum Befestigen der Seilbahn sind nicht im Bausatz enthalten.

Für Bauteile die geklebt werden müssen, verwenden Sie einen flüssigen Polystyrolkleber, der sparsam aufgetragen werden muss. Prüfen Sie vor dem endgültigen Festkleben den Sitz und gegebenenfalls die Funktion der Teile.

Nuten, Schlitz und Löcher helfen Ihnen, die meisten Teile zu fixieren und sorgen für einen gut passenden Oberflächenbereich durch eine feste Verbindung. Sollten Klebungen nicht genügend fest werden, können die Klebeflächen mit Schmirgelpapier oder einer feinen Feile angeraut werden.

Kleben oder Stecken

Bei diesem Modell werden Teile zusammengeklebt oder nur zusammengesteckt. Bauteile die für nachträgliche Änderungen (z. B. Einbau Gondelfiguren) oder zu Wartungsarbeiten in bestimmten Zeitabständen entfernt werden müssen, werden gesteckt und sind in den entsprechenden Arbeitsschritten durch das Symbol „Nicht kleben“ gekennzeichnet.

Assembly Notes

Before starting the assembly of your cableway, we'd like to draw your attention to familiarizing yourself with the Operating Instructions. It is important that each individual step in the assembly and operation be carried out in the correct sequence (1, 2, 3,). Adherence to the sequence is essential to proper and safe operation of the model cableway.

Please read the appropriate part of these Instructions thoroughly and carefully before undertaking each step. Make sure you have studied the drawings and know exactly where each individual part has to be installed and/or assembled.

Components that have measurements are window foils. Cut them according to the size.

Various modules are pre-assembled. The pre-assembled component/module can then be found by using the illustration/s provided for the purpose.

The illustrated screws for attaching the cableway are not included in the kit.

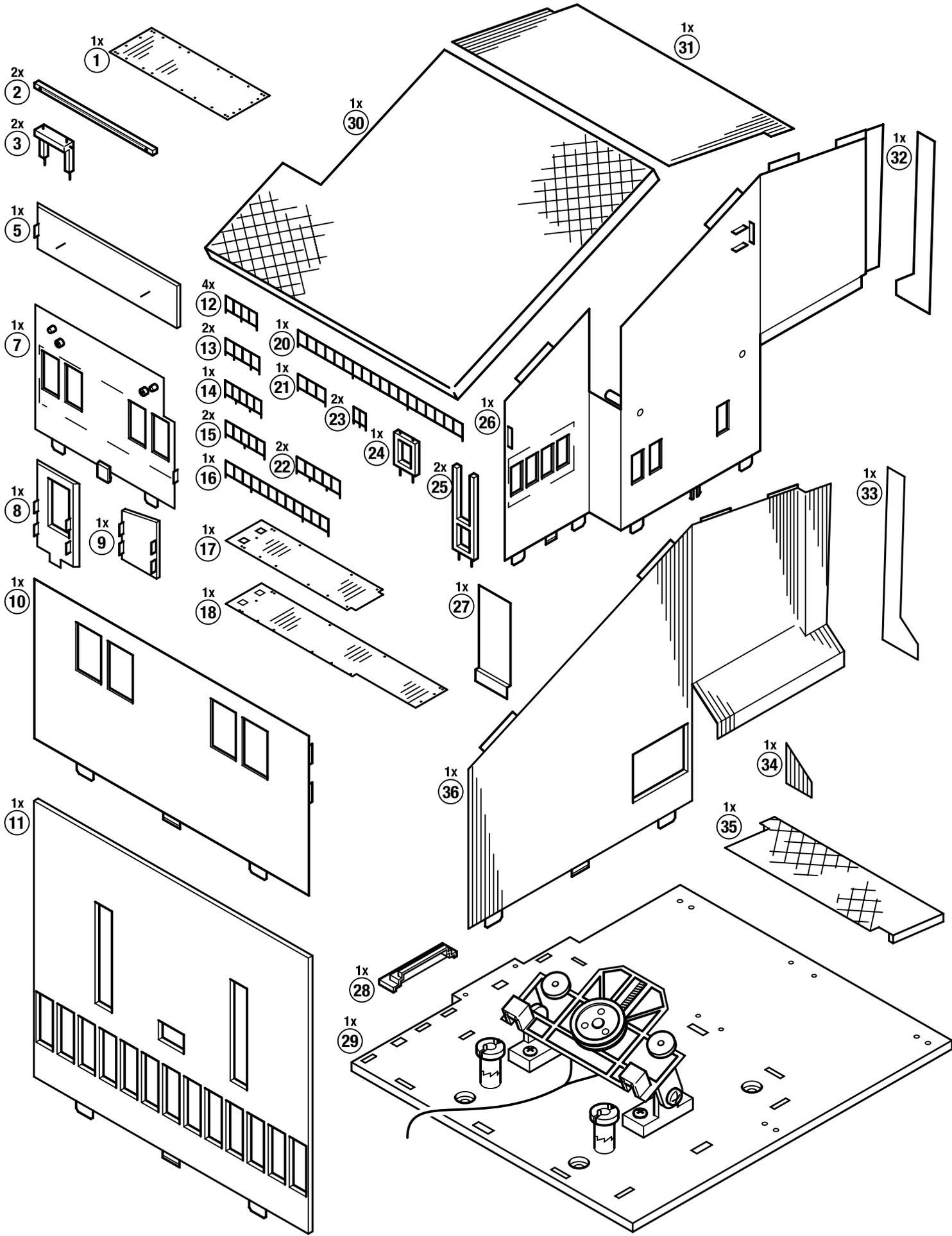
For components that have to be glued, use a liquid polystyrene glue that must be used sparingly. Check the fitting before final gluing and possibly the function of the parts.

Grooves, slits and holes are provided to aid you in fixing many parts in place and ensure proper surface component fit via rigid connection. If adhesions are not rugged enough for their purpose, the surfaces to be glued together can be roughened with sandpaper or a fine file.

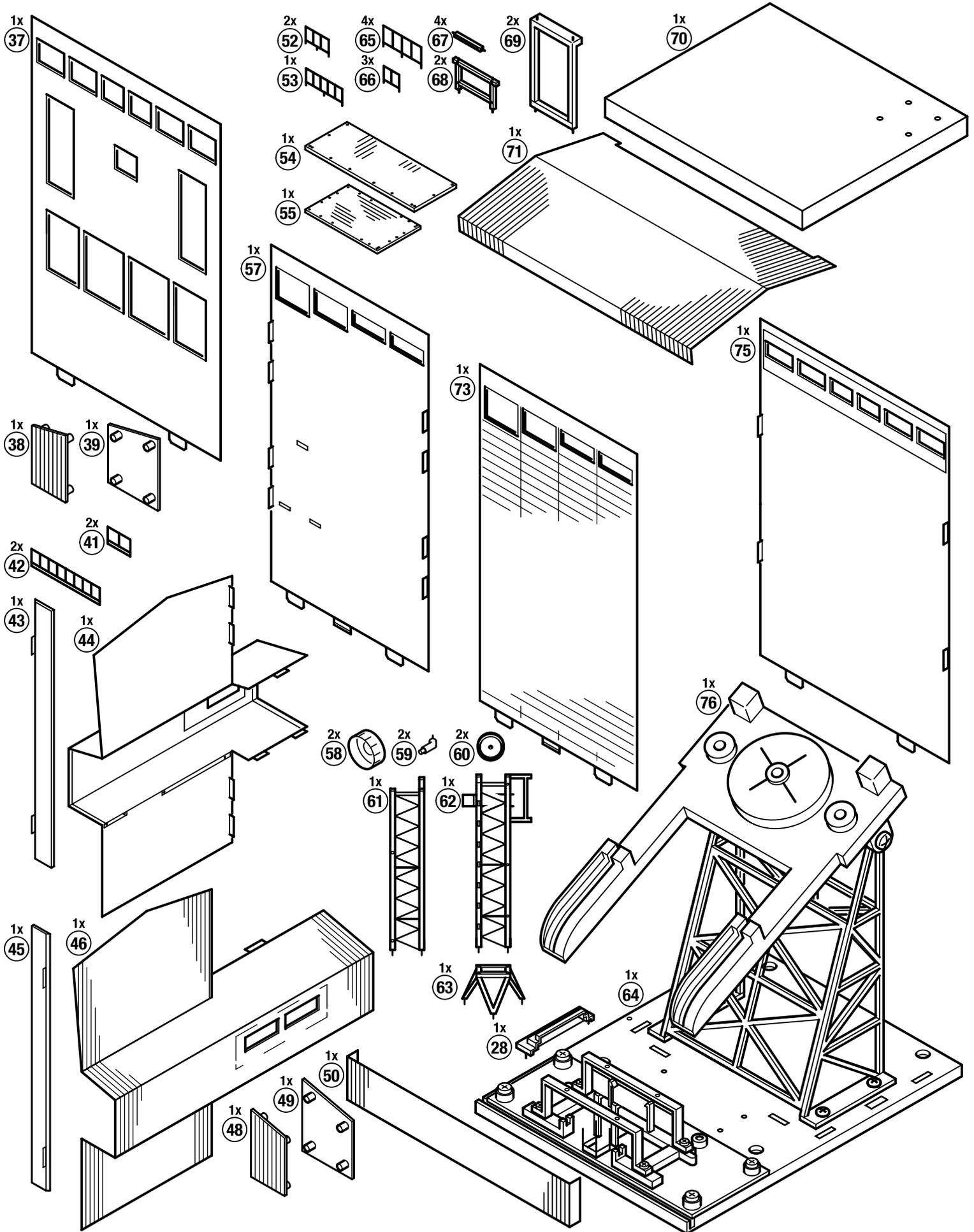
Gluing or Inserting Parts/Components

Parts can either be glued together or inserted in one another in this model. Components which must be removed for any subsequent changes (e.g. install cabin figures) or maintenance at specified intervals are plugged in and appropriate by the symbol „Don't glue“.

Lieferumfang
Scope of delivery

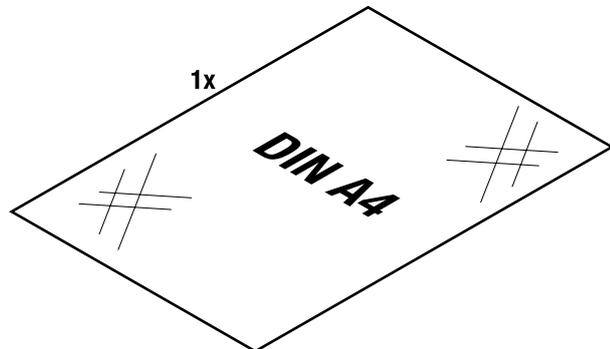
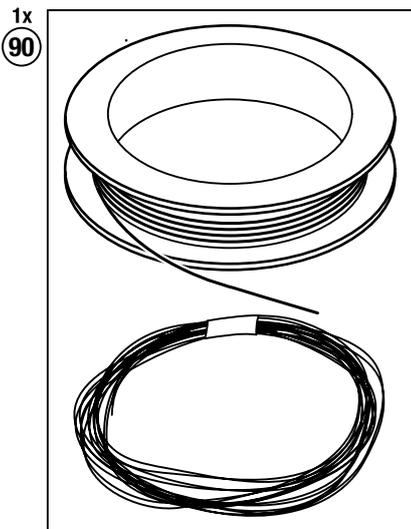
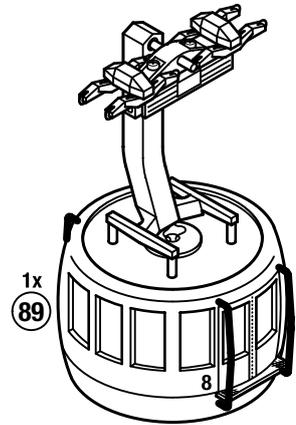
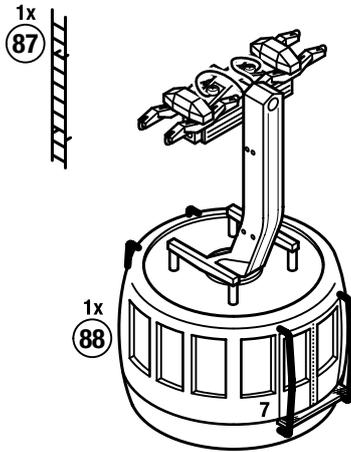
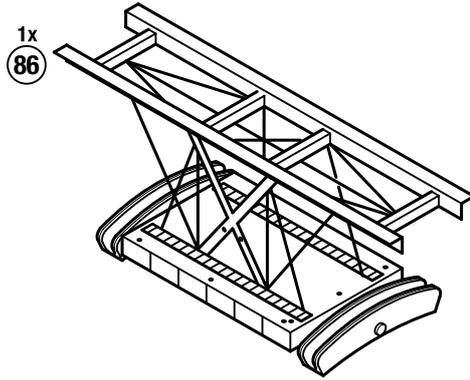
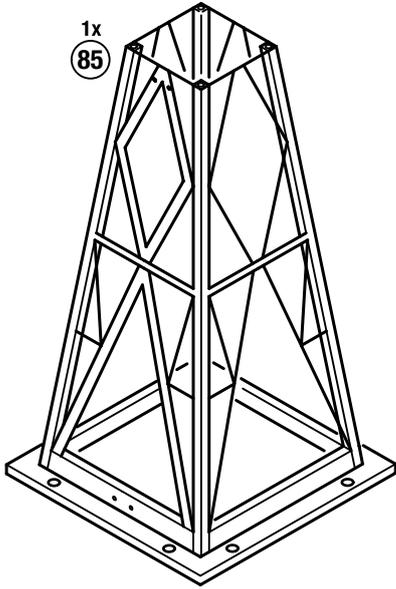
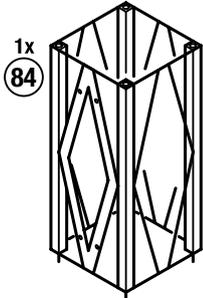
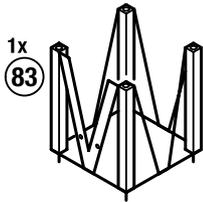
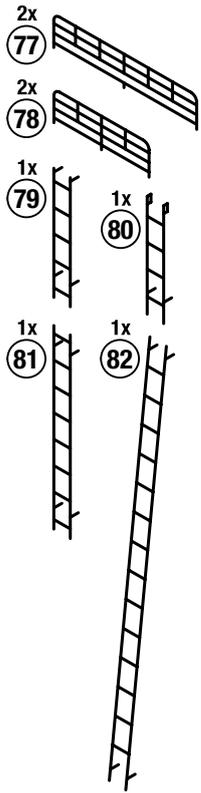


Lieferumfang
Scope of delivery



Lieferumfang

Scope of delivery

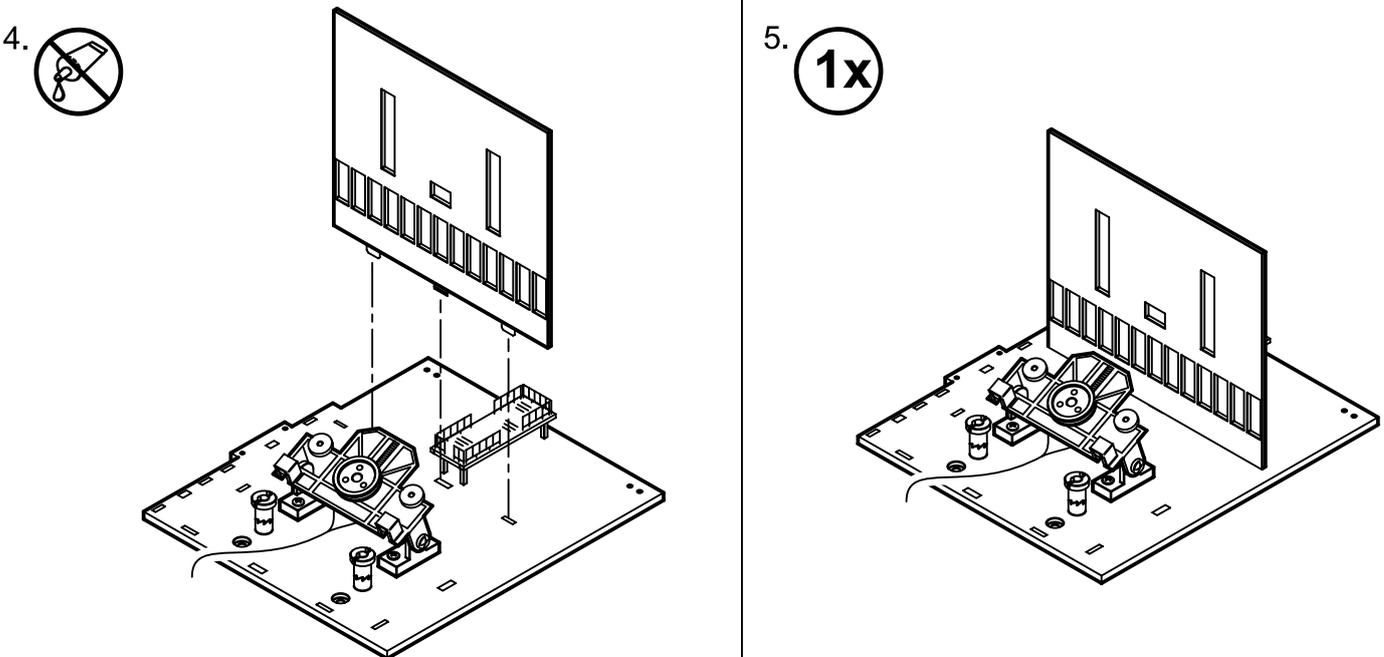
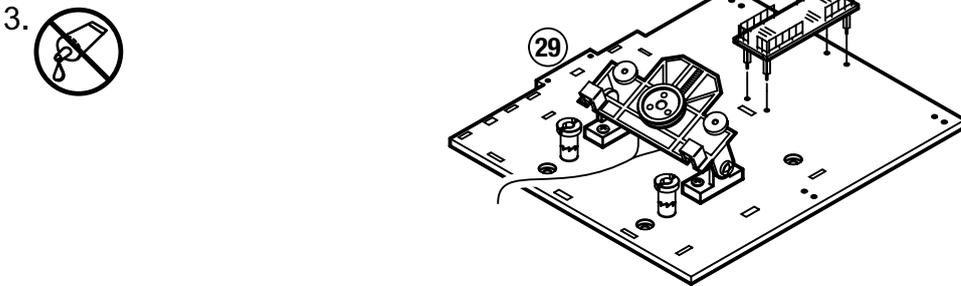
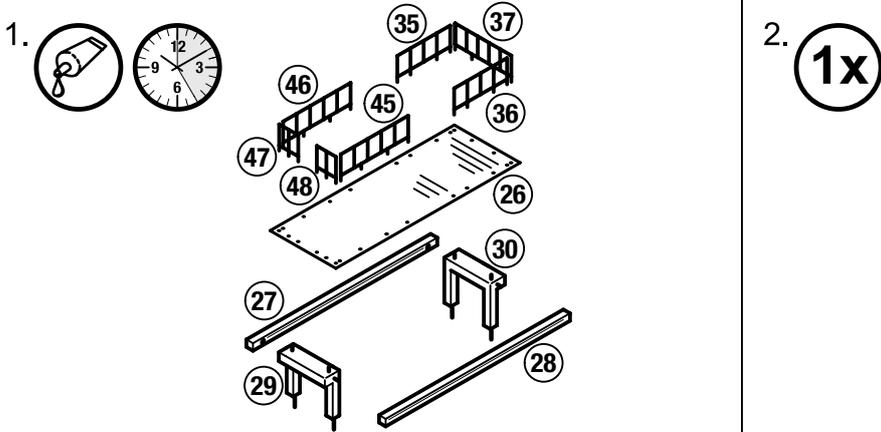


1. Teilmontage – Talstation

1. Assembling valley station parts

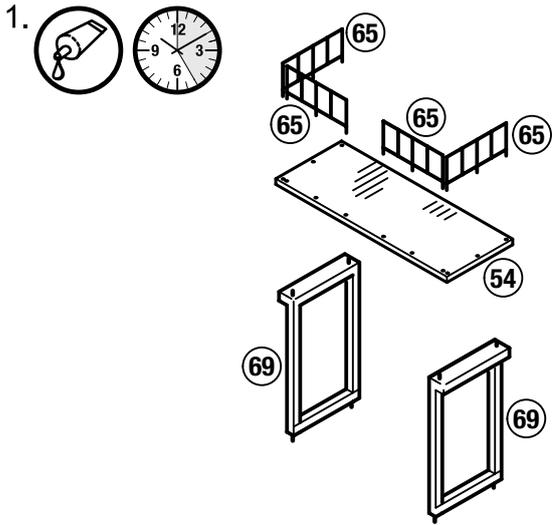
Bevor Sie die einzelnen Stationen auf Ihrer Anlage montieren, müssen diese teilweise zusammengebaut werden (siehe Abbildungen). Die Stationen werden nach dem Aufbau und Inbetriebnahme endmontiert.

The individual stations must first be partially assembled before they can be mounted in your landscape (see the illustration). They should only be finally installed once completely assembled and in operating condition.

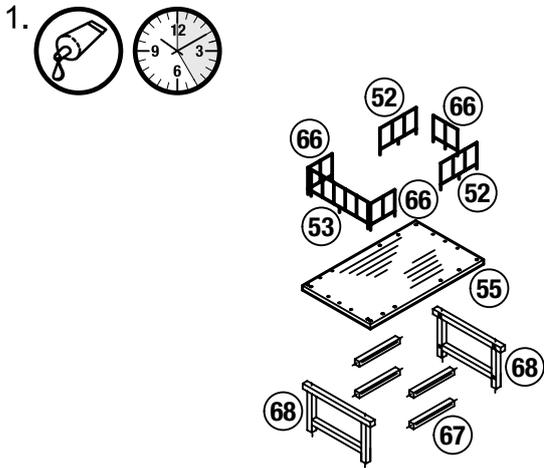
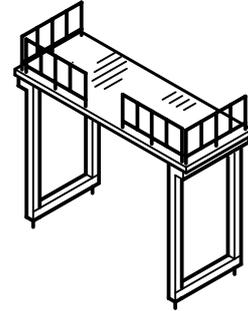


2. Teilmontage – Bergstation

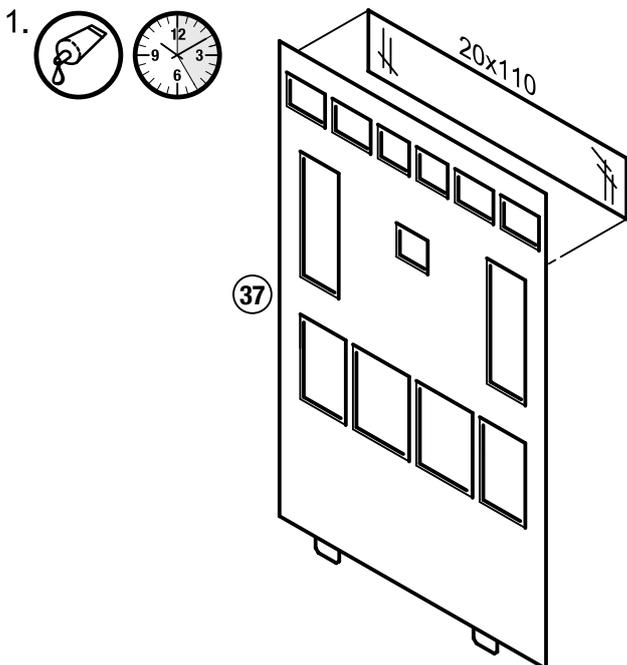
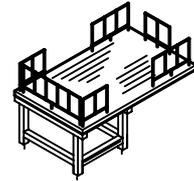
2. Assembling mountain station parts



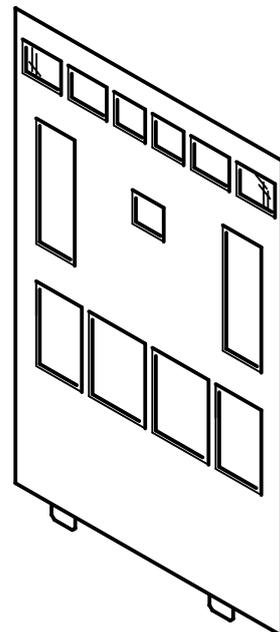
2. **1x**



2. **1x**

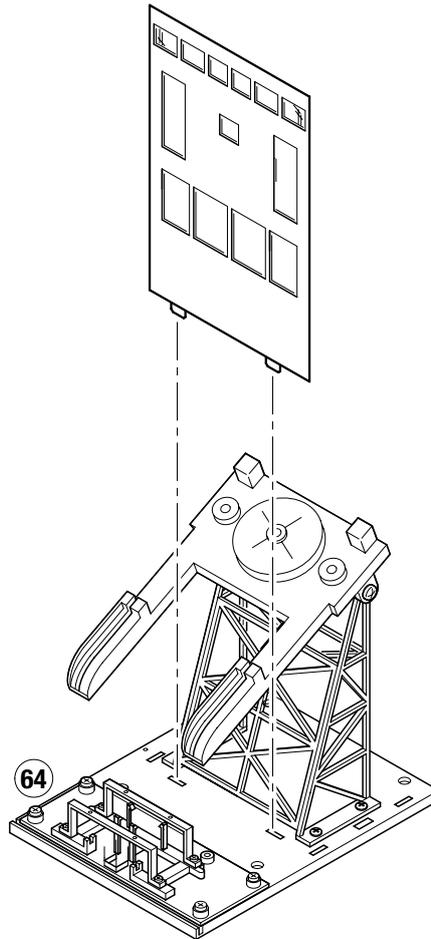


2. **1x**

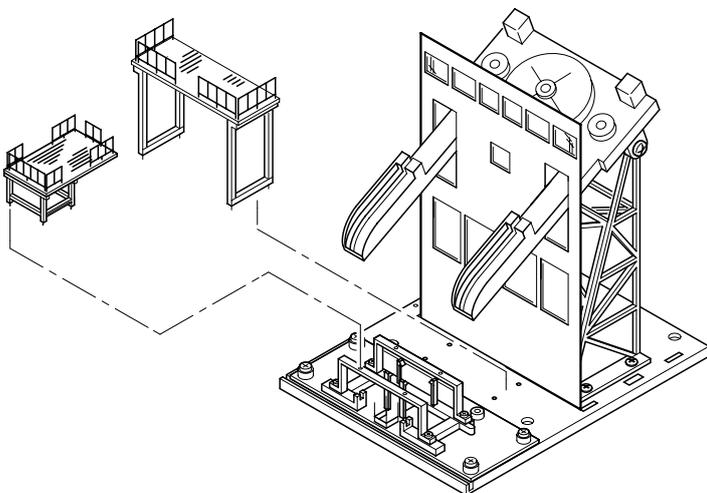


2. Teilmontage – Bergstation 2. Assembling mountain station parts

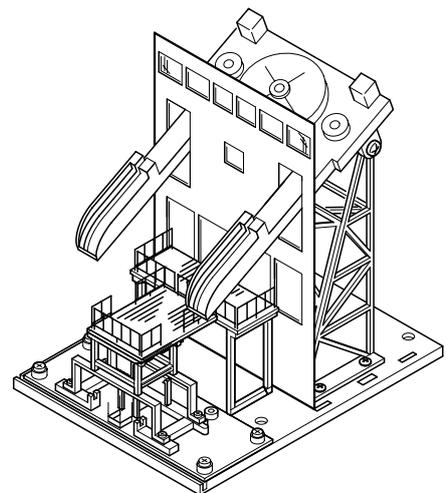
1. 



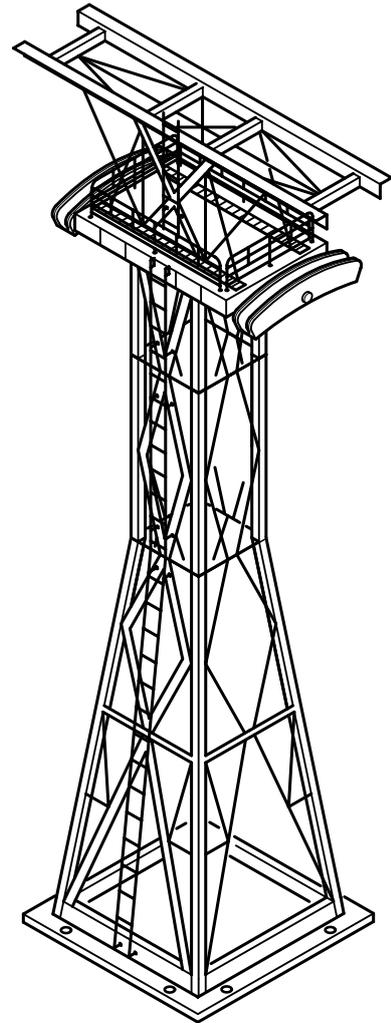
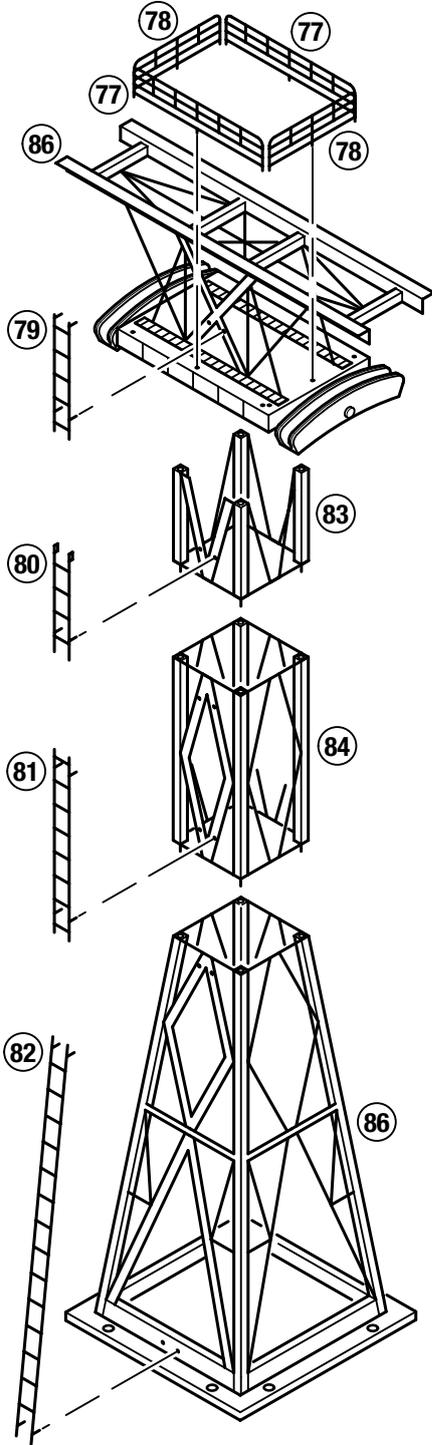
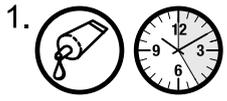
2. 



3. 

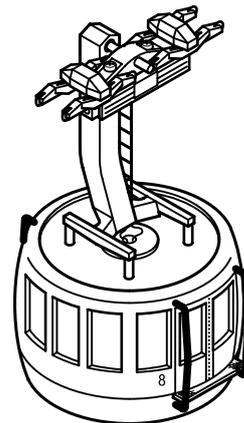
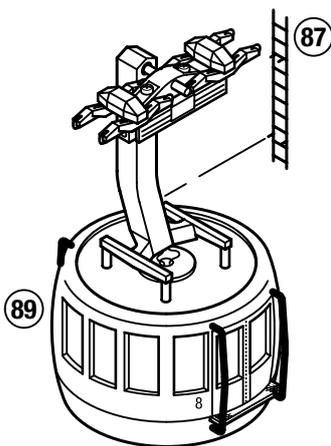
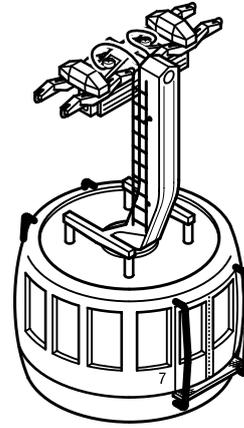
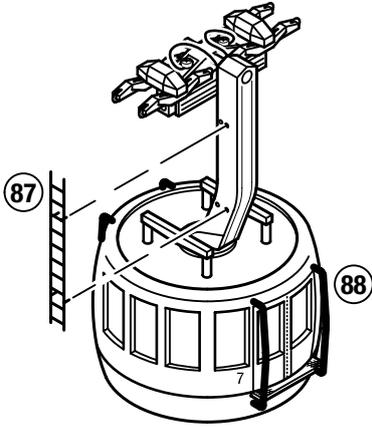
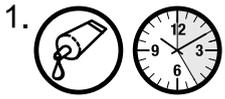


3. Montage – Umsetzmast 3. Assembly the guidance mast



4. Montage – Gondeln

4. Assembly the cabin



5. Aufbau der Seilbahn auf Ihrer Modellanlage

Technische Daten und Hinweise

Damit Sie Ihre Seilbahn technisch einwandfrei (störungsfrei) und originalgetreu betreiben können, sollten die folgenden Daten und Hinweise eingehalten werden:

Fundamentflächen für Tal-, Bergstation und Masten müssen plan sein. Durch unebene Montageflächen können Spannungen auftreten, die die Passgenauigkeit der Bausätze und die Funktion der Seilbahn beeinträchtigen.

Beachten Sie die angegebenen Abmessungen in den Zeichnungen.

Diese Seilbahn wird über eine Entfernung von max. 180 cm aufgebaut. Aus diesem Grund sollten 2 Personen bei der Montage anwesend sein.

Die Montage der Seilbahn auf Ihrer Anlage ist frei zu gestalten, Länge der Anlage, Abstandsmaße und Höhen sind variabel.

Die folgenden Montagebeispiele zeigen die max. und die min. Aufbaugröße unter Berücksichtigung der Seilwinkel, siehe Seite 14 und 15.

Fundamenthöhe Talstation:	0
Fundamenthöhe Umsetzmast:	ca. 30 cm
Fundamenthöhe Bergstation:	ca. 85 cm
Seilwinkel Talstation:	ca. 30°
Seilwinkel Bergstation:	ca. 20°

Vorgehensweise beim Aufbau der Seilbahn

1. Tal- und Bergstation montieren (Fig. 1, Seite 16 und 17)

Der Umsetzmast kann senkrecht oder leicht geneigt montiert werden, in der Realität ist er mit einem Winkel von 20° geneigt.

Talstation und Bergstation zueinander ausrichten und mit je zwei Schrauben leicht befestigen. Die Stationen müssen noch hin- und hergedreht werden können.

2. Tragseile montieren (Fig. 2, Seite 16)

Achtung!

Bevor Sie mit der Montage der schwarzen Nylon-Tragseile beginnen, muss dieses in 2 gleich lange Stücke geschnitten werden.

- Tragseil rechts an Talstation Seilführung (1) durchführen und befestigen (verknöten). Führen Sie das Seil wie folgt in Richtung Bergstation:
- durch Öffnung in Vorderwand Talstation (2)
- durch Öffnung Seilführung Bergstation (3)
- durch Öffnung in Vorderwand Bergstation (4)
- durch Öffnung in Seilführung Bergstation (5) und in umgekehrter Reihenfolge zurück zur Talstation, dort befestigen Sie das Seilende mit einem Klebeband an der Grundplatte (6).

Das linke Tragseil wird in gleicher Vorgehensweise montiert.

Die Stationen werden genau in Flucht ausgerichtet und mit 4 Befestigungsschrauben befestigt.

3. Montage Umsetzmast (Fig. 3, Seite 17)

- Die Tragseile werden durch den Umsetzmast (7) leicht angehoben und in den Führungen eingehängt.
- Jetzt wird der Umsetzmast in Flucht mit den Tragseilen auf der Anlage befestigt.
- Umsetzmast mit 2 Schrauben befestigen, erst nach Probelauf komplett befestigen.

4. Tragseile spannen (Fig. 3, Seite 17)

Wenn der Umsetzmast befestigt ist, kann der gesamte Rollenträger (8) und (9) parallel zu den Seilwinkeln ausgerichtet und mit den Befestigungsschrauben (10) arretiert werden. Die festgeklebten Seilenden werden gelöst und an den Spannvorrichtungen (11) leicht vorgespannt befestigt, und durch drehen in Pfeilrichtung gespannt.

5. Zugseile montieren (Fig. 4, Seite 18 und 19)

Bevor Sie mit der Montage der Stahl-Zugseile beginnen, muss dieses in 2 gleich lange Stücke geschnitten werden.

Gondeln in Tragseile einhängen (Fig. 4, Seite 18 und 19, siehe „X“)

Die Gondeln sind neben den Türen nummeriert und werden entsprechend der Grafik in die Tragseile eingehängt.

Zugseile in Gondel befestigen (Fig. 4, Seite 18 und 19, siehe „X“)

Die Befestigung der Zugseile in der Gondel ist ein wichtiger Bestandteil bei der Zugseilmontage, gehen Sie wie folgt vor:

- Zugseile in Metallbuchse (1) einschieben und aus Öffnung (2) herausziehen. Das Seilende (4) muss ca. 10 cm lang sein. Mit Klemmschraube (3) wird das Seil leicht geklemmt.

Zugseile montieren (Fig. 4, Seite 18 und 19)

- Umlenkrolle (2) der Talstation entgegen der Federkraft nach vorn drücken und mit Klebeband arretieren.
- Zugseil 1 in Gondel 8 befestigen und leicht klemmen.
- Zugseil 1 über Alu-Rollen (1), Umlenkrolle (2), Mastführung (3) zur Gondel 7 führen und dort befestigen. Gondel 7 sollte mit Klebestreifen an Einlaufbahn befestigt werden. Beim Befestigen des Seils in Gondel 7 müssen sich Sensor und Magnetkontakt (4) in der Seilführung Bergstation gegenüber stehen und Gondel 8 ca. 15 mm Abstand zur Vorderwand Talstation haben. Die Seilenden an den Gondeln können jetzt auf ca. 10 cm gekürzt werden.
- Zugseil 2 in Gondel 7 befestigen und leicht klemmen.
- Zugseil 2 über Alu-Rolle (5) führen, **1 x um Antriebsrolle (6) schleifen** und über Alu-Rolle (7), Mastführung (8) zur Gondel 8 führen, spannen und befestigen. Die Seilenden an den Gondeln können jetzt auf ca. 10 cm gekürzt werden.

Nach der Montage und Spannen der Zugseile sollten Sie nochmal die Positionen der Gondeln überprüfen und gegebenenfalls nachstellen.

Gondel 7: Sensor und Magnetkontakt müssen sich gegenüber stehen.

Gondel 8: ca. 15 mm Abstand zur Vorderwand Talstation.

Jetzt müssen die Klemmschrauben der Zugseile an den Gondeln festgezogen werden.

Klebeband an der Umlenkrolle (2) der Talstation lösen. Zugseil wird durch Feder gespannt. Spannweg sollte 5 – 8 mm betragen.

Nachdem Sie die Seilbahn elektrisch angeschlossen haben können Sie den Probelauf starten.

6. Elektrischer Anschluß der Seilbahn (Fig. 5, Seite 20)

Achtung!

Diese Seilbahn ist nur mit max. 16 V Wechselstrom zu betreiben!

Die Bergstation ist bereits fertig elektrisch verdrahtet und angeschlossen. Sie müssen nur noch die Steckverbinder (1) von Berg- und Talstation zusammenstecken.

Die Geschwindigkeit der Seilbahn kann über den Potentiometer auf der Platine reguliert werden.

Beim Austausch der Platine achten Sie bitte auf den richtigen Anschluss der Kabel!

Probelauf

Wichtiger Hinweis:

Vor dem Probelauf müssen die herausragenden Seilenden an den Gondeln mit Klebeband isoliert werden – Kurzschlußgefahr.

Beim ersten Probelauf sollten Sie bereit sein die Seilbahn schnell abschalten zu können. Achten Sie auf folgende Funktionsabläufe:

- Gondeln müssen die Mastführungen ohne zu haken passieren (herausragende Seilenden bitte vorsichtig über den Mast führen).
- Gondeln sollten an den Plattformen nicht anstoßen.
- Endabschaltung muss richtig abschalten, nach ca. 5 Sek. muss sich die Fahrtrichtung der Gondel und Position der Plattform Bergstation ändern.

Wenn die gesamten Funktionsabläufe ordnungsgemäß sind kann der Mast festgeschraubt, und die herausragenden Seilenden an den Austrittsöffnungen abgewickelt werden.

5. Assembly of the cableway on your model landscape

Technical Data und Information

Please observe the following to ensure your cableway can be operated without malfunctions arising whilst adhering as closely as possible to the original:

The foundation surfaces of your mountain and valley stations and guidance mast must be level. Uneven such surfaces can cause tensions preventing proper fit of the kit parts/components and hindering the cableway's proper functioning.

Note the dimensions shown in the drawings.

This cableway is designed for a maximum length of 180 cm. Therefore two people should assemble it together.

Assembly of the cableway on your landscape can be designed as desired. Interval lengths, distance dimension and heights are variable.

The following assembly examples demonstrate the max. and min. installation dimensions when the wire cabling angle is allowed for, see page 14 and 15.

Valley station foundation/base height: 0

Guidance mast foundation/base height: about 30 cm

Mountain station foundation/base height: about 85 cm

Wire cable angle at valley station: about 30°

Wire cable angle at mountain station: about 20°

Cableway Assembly Procedure

1. Assembling the valley and mountain cableway stations (Fig. 1, page 16 and 17)

The guidance mast can be installed either vertical or slightly tilted. In reality, it is tilted at an angle of 20 degrees.

Align the valley station and the mountain station toward each other and lightly fasten in place with two screws. It must be possible to slightly turn them.

2. Assembling/Installing the suspension wire cable (Fig. 2, page 16 and 17)

Attention!

The black nylon imitation wire cabling must first be cut into 2 equal parts before assembly/installation can begin.

- Feed the cabling through on the right of the valley station guide (1) secure in place by knotting.
- Run it toward the mountain station as detailed below:
 - pass it through the opening in the mountain station front wall (2)
 - then through the mountain station cable guide aperture (3)
 - through the mountain station front wall aperture (4)
 - through the aperture in the mountain station cable guide (5) and in the reverse direction back to the valley station. Fasten it in place there by taping the end to the base plate (6).

The left cable is then installed similarly.

The stations are to be aligned precisely and fastened in place with four screws.

3. Assembling/Installing the guidance mast (Fig. 3, page 17)

- The imitation wire cabling is slightly raised by the guide mast (7) and hung in its guides.
- The mast is then aligned precisely to carry the wire cabling and fastened in position.
- Secure it with 2 screws but fasten permanently only after a successful trial run.

4. Hanging the suspension wire cable in its guides (Fig. 3, page 17)

Once the mast is fastened in position, both roller holders (8) and (9) can be aligned parallel to the wire cable angle and positioned there using the screws (10). The taped cable ends are now untaped and secured with light tension to the tensioning device (11). They are then tensioned fully by turning in the direction of the arrows.

5. Installing the traction wire cabling (Fig. 4, page 18 and 19)

This must also first be cut into 2 equal lengths before it can be installed.

Hanging Cabins on the Suspension Wire Cable (Fig. 4, page 18 and 19, see „X“)

These are numbered next to their doors and are hung on the traction wire cable as shown in the illustration (3).

Fastening the traction wire cable to the cabins (Fig. 4, page 18 and 19, see „X“)

This is an important part of installing the traction wire cabling. Proceed as below.

- Push the traction cable into the metal device (1) and pull out of the opening (2). The end (4) must be around 10 cm long. The cable is then lightly clamped using the clamping screw (3).

Installing the traction wire cables (Fig. 4, page 18 and 19)

- Push the guide rollers (2) of the valley station against resistance forwards and affix with tape there;
- fasten cable 1 in cabin 8 and clamp lightly;
- pass traction cable 1 over the aluminium rollers (1), guide rollers (2), mast guides (3) to cabin 7 and affix there. cabin 7 should be fixed in position on the run-in with tape. In fastening the cable to cabin 7, sensor and solenoid (4) must oppose one another in the mountain station and cabin 8 be about 15 mm away from the valley station front wall. The cable ends at the cabins can now be shortened to around 10 cm.
- Secure traction cable 2 to cabin 7 and clamp lightly.
- Pass it over the aluminium rollers (5), **loop 1x to the drive roller (6)** and over the aluminium roller (7), mast guide (8) to cabin 8. Tension and fasten in position. The ends at the cabins can now be shortened to around 10 cm.

After installing and tensioning the traction cables, check the cabin positioning again and, if necessary, adjust it.

Cabin 7's solenoid and sensor must oppose one another.

Cabin 8 must be about 15 mm away from the valley station front wall.

The clamping screws on the traction cabling can then be tightened up.

Loosen the tape of the valley station guide rollers (2). The traction cable tenses by spring. The slack taken up should be around 5 – 8 mm.

Once you've wired the cableway up you can start your test run.

6. Wiring up the cableway (Fig. 5, page 20)

Attention!

This cableway may only be operated with max. 16 V AC power!

The mountain station is supplied completely wired and connected. All you need do is insert the plug (1) in the connecting socket.

The speed of the cableway can be regulated by the potentiometer on the PCB.

When replacing the PCB please pay attention to the correct connection of the cable!

First test run

Important Note:

The cable ends must be insulated at the cabins with tape to avoid any risk of short-circuiting. Be ready to switch off quickly when you start the first test run.

Make sure of the following function sequences:

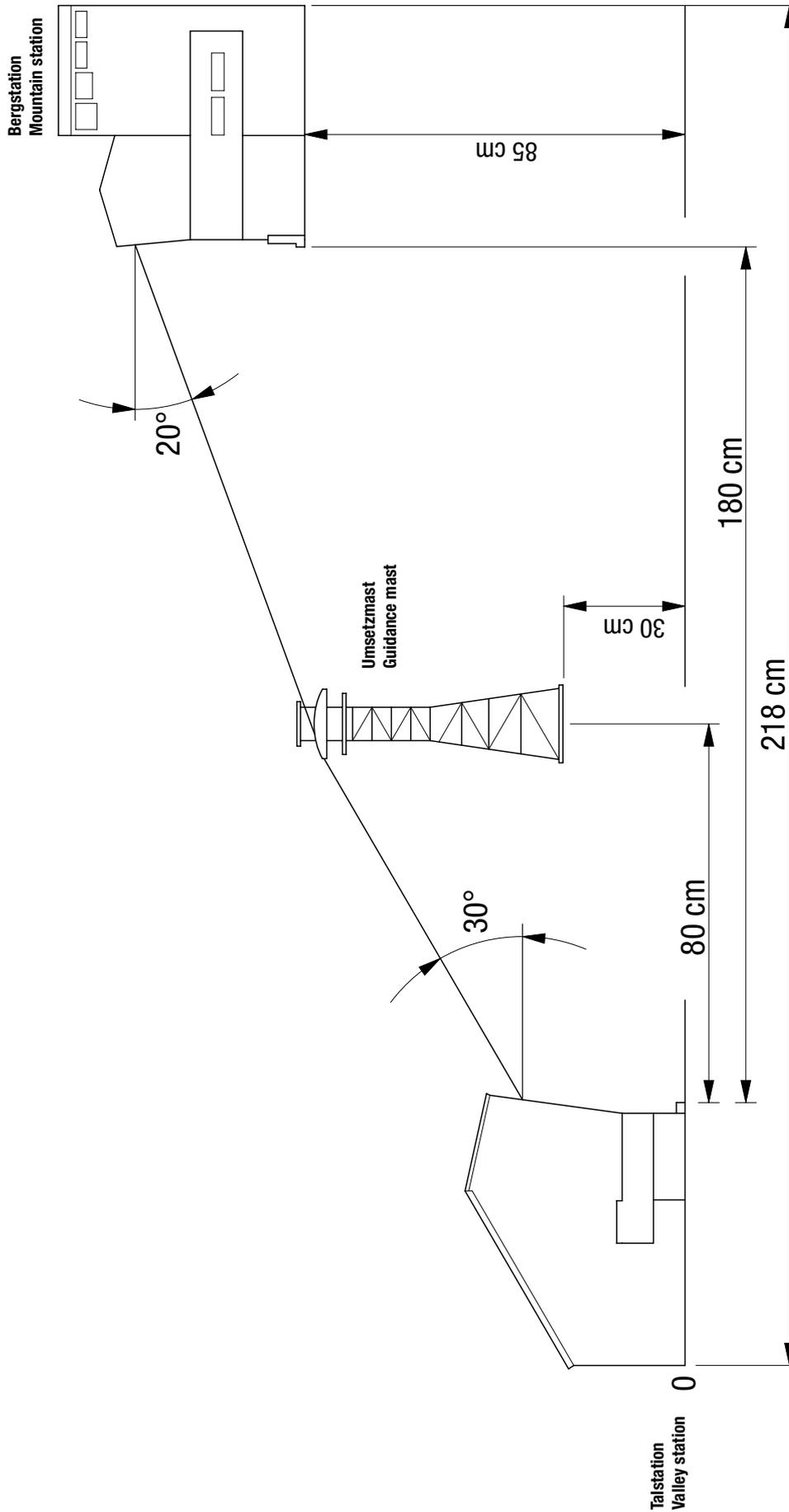
- The cabins must pass over the mast guide mechanisms without catching (any cable ends sticking out should be very carefully led over the mast).
- The cabins should not bang against the platforms.
- End stops/limit switches must function properly by switching off; after about 5 seconds, the cableway restarts itself in the opposite direction and the platform position changes as well.

If all functions are OK, the mast can be screwed permanently in place and any cable ends sticking out at the exit apertures trimmed.

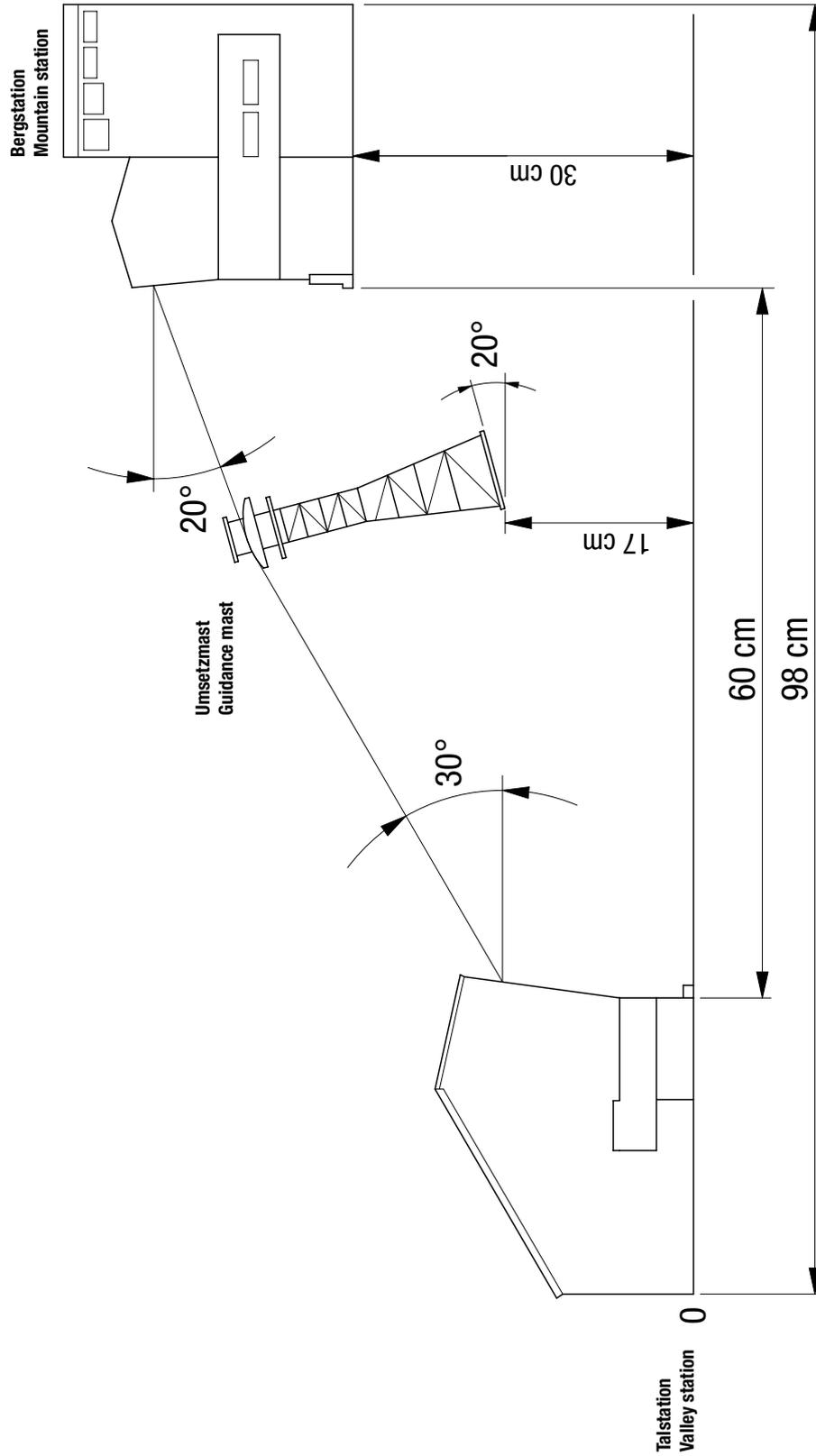
5. Aufbau der Seilbahn auf Ihrer Modellanlage

5. Assembly of the cableway on your model landscape

Maximale Aufbaugröße
Maximum assembly size



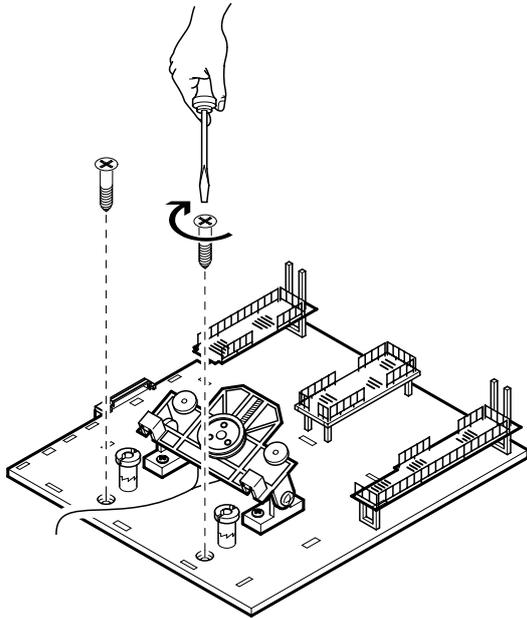
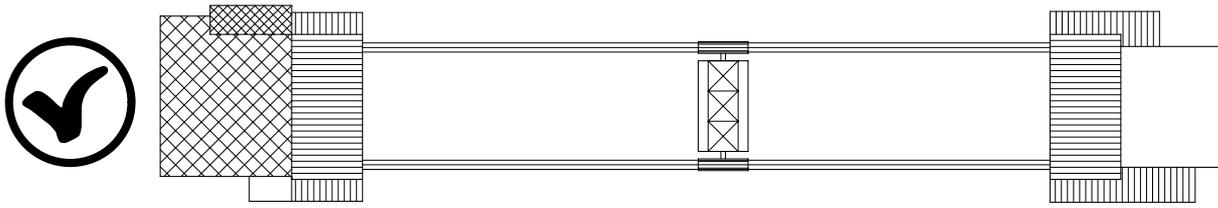
Minimale Aufbaugröße
Minimum assembly size



5. Aufbau der Seilbahn auf Ihrer Modellanlage

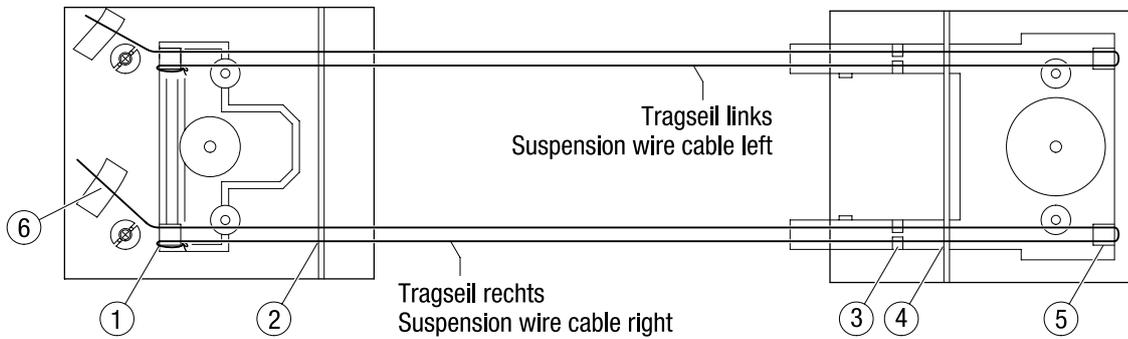
5. Assembly of the cableway on your model landscape

Fig. 1



Schrauben sind nicht im Lieferumfang enthalten.
Screws are not included in the scope of delivery.

Fig. 2 Tragseile montieren
Assembling the suspension wire cable



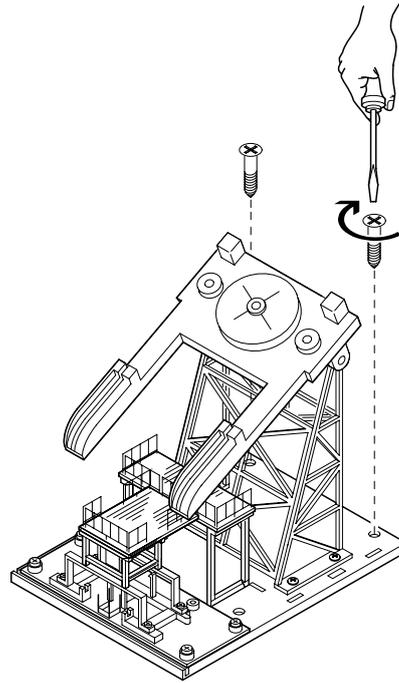
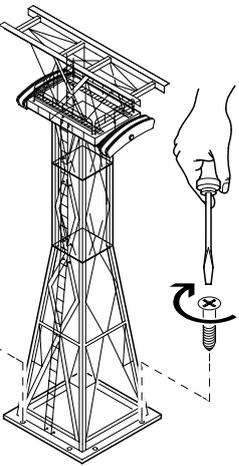
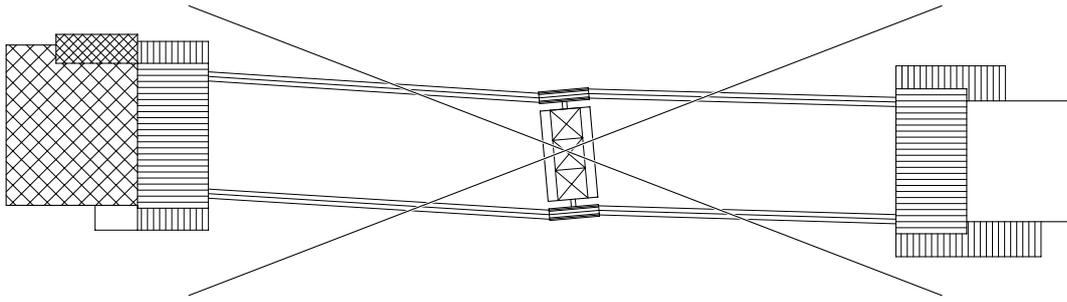
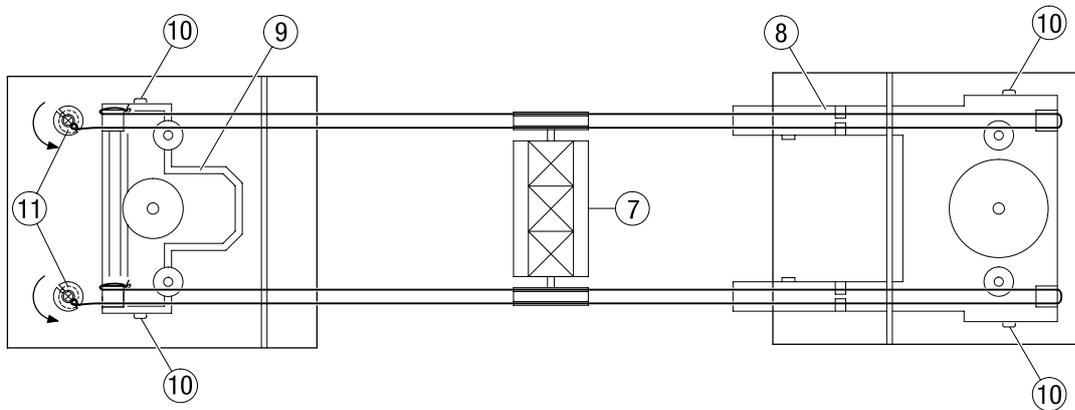


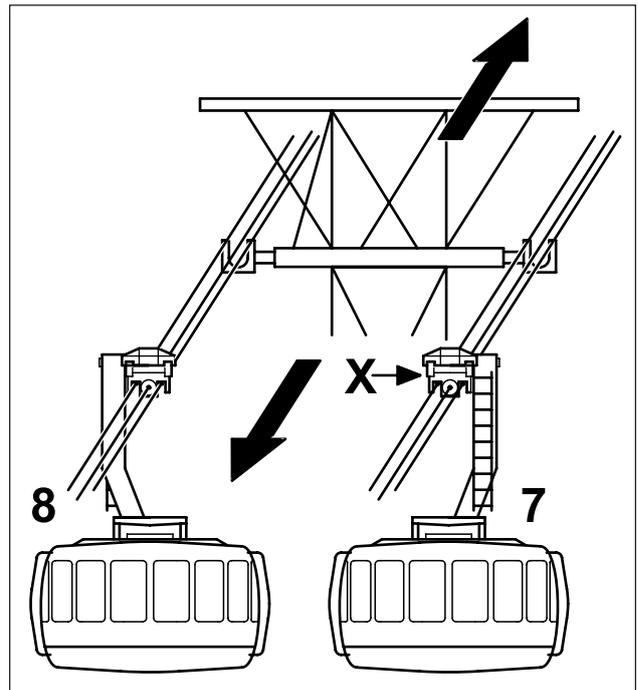
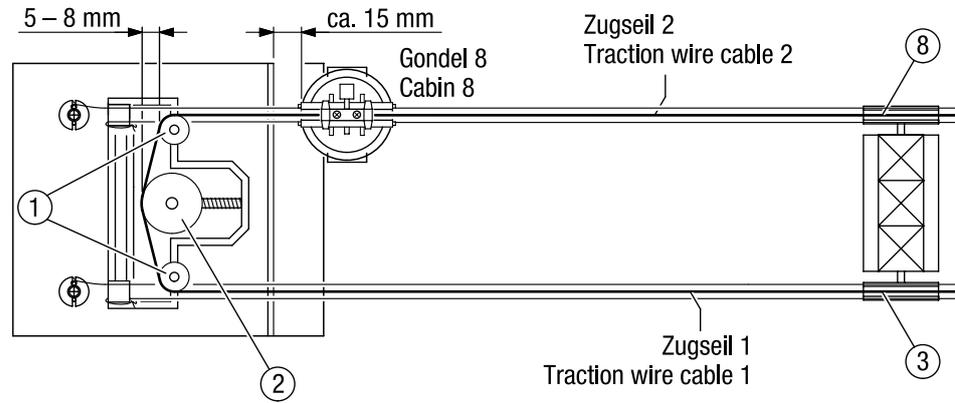
Fig. 3

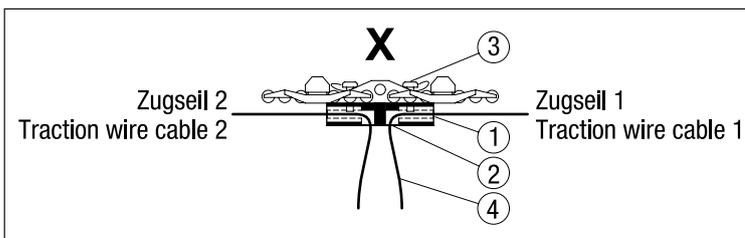
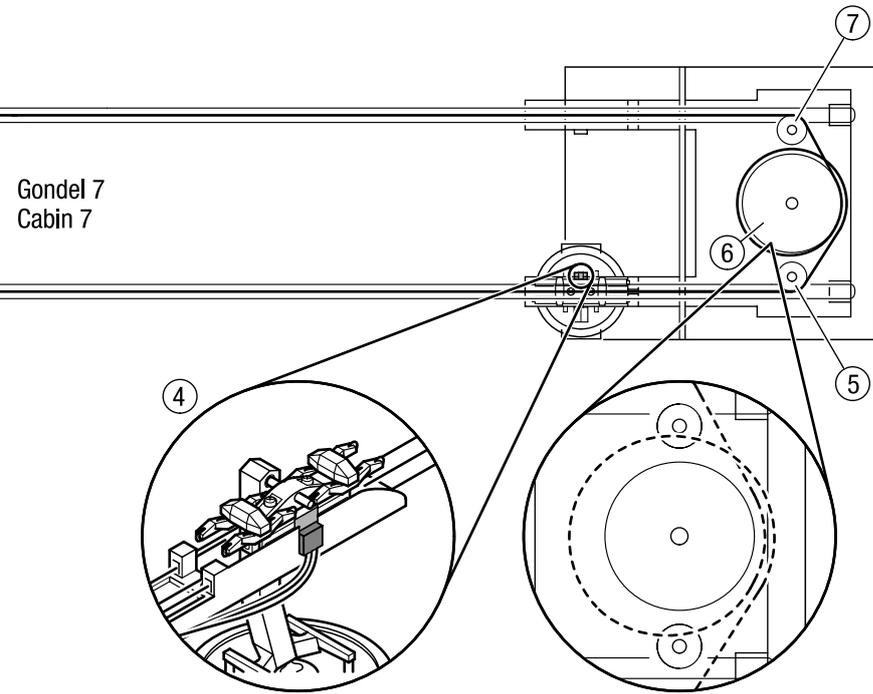


5. Aufbau der Seilbahn auf Ihrer Modellanlage

5. Assembly of the cableway on your model landscape

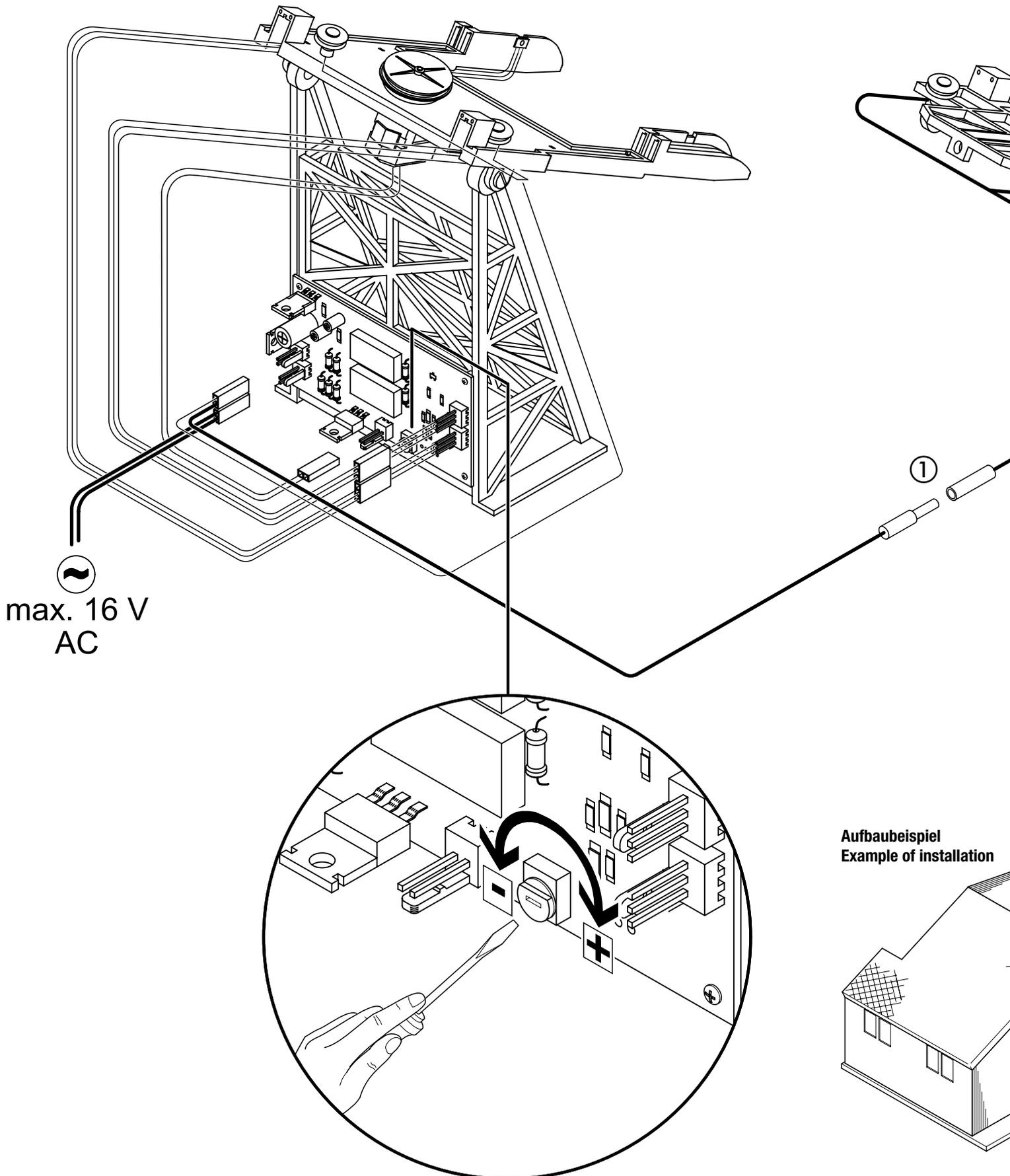
Fig. 4 Zugseile montieren
Assembling the traction wire cable

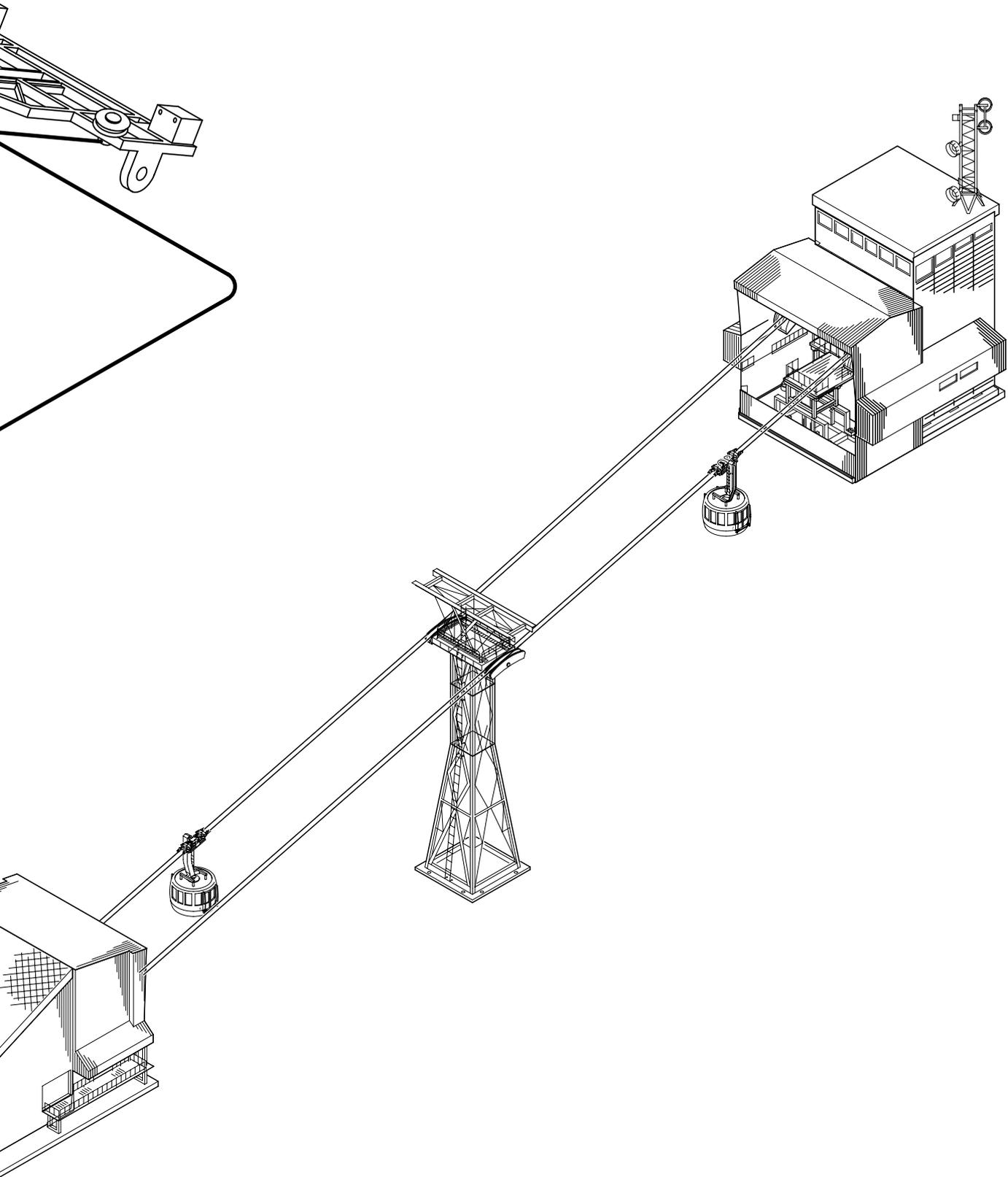




6. Elektrischer Anschluß der Seilbahn 6. Wiring up the cableway

Fig. 5



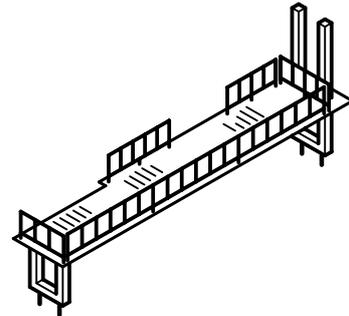
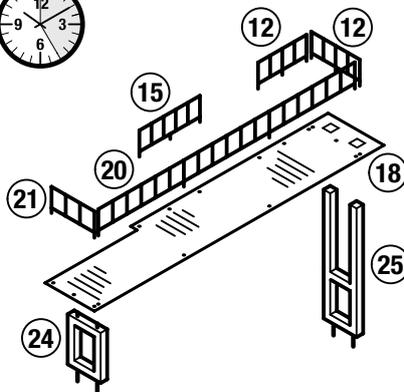
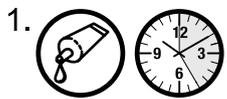
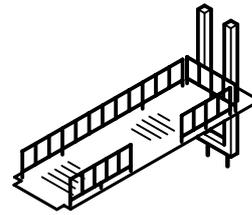
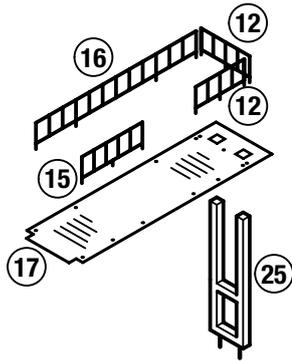


7. Endmontage – Talstation

7. Valley station final assembly

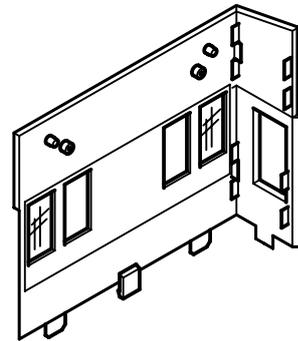
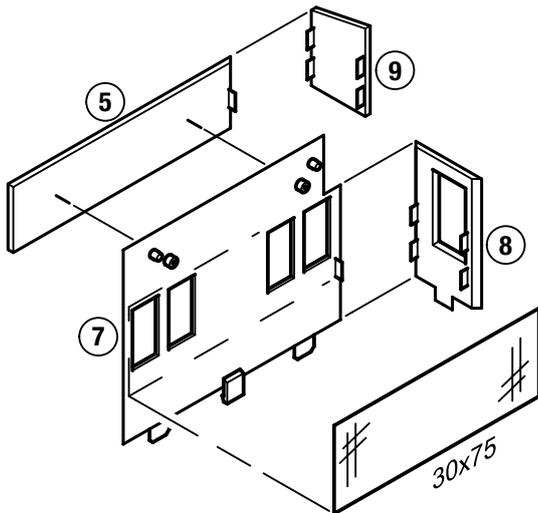
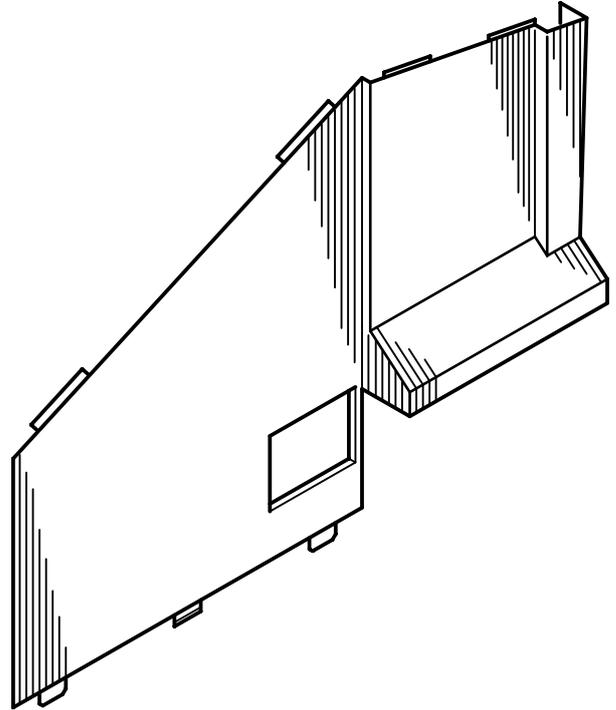
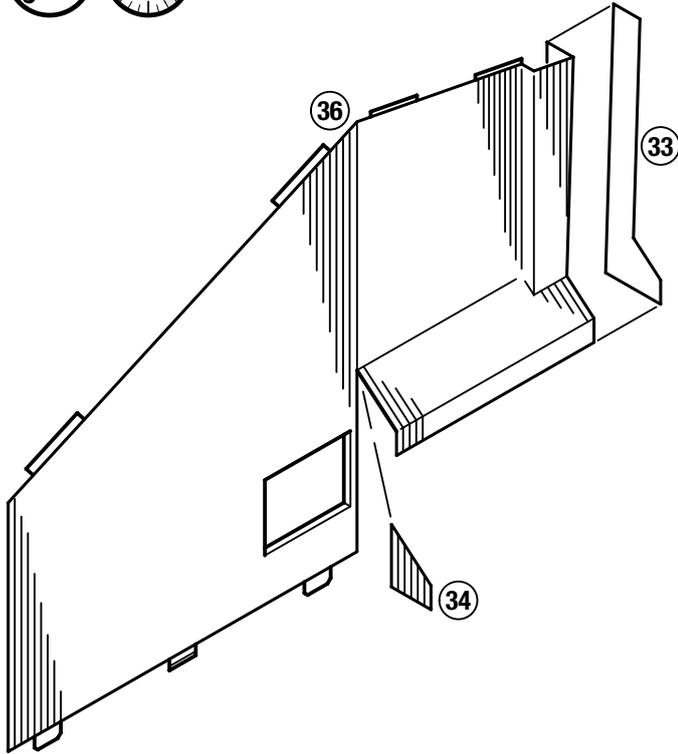
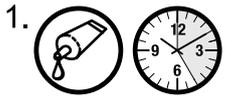
Nachdem die Seilbahn angeschlossen und auf Funktion geprüft wurde kann die Tal- und Bergstation fertiggebaut werden (siehe Abbildungen).

The valley and mountain station can be finally assembled once the cableway has been electrically connected up and tested (see the illustrations).



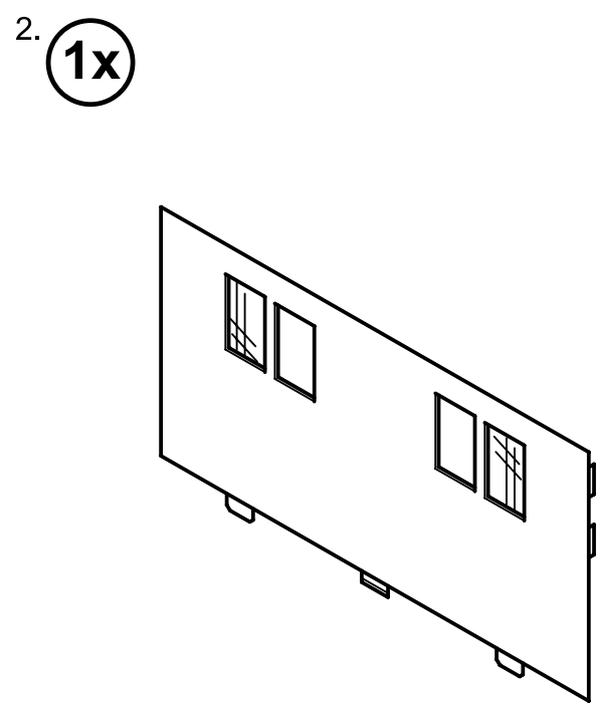
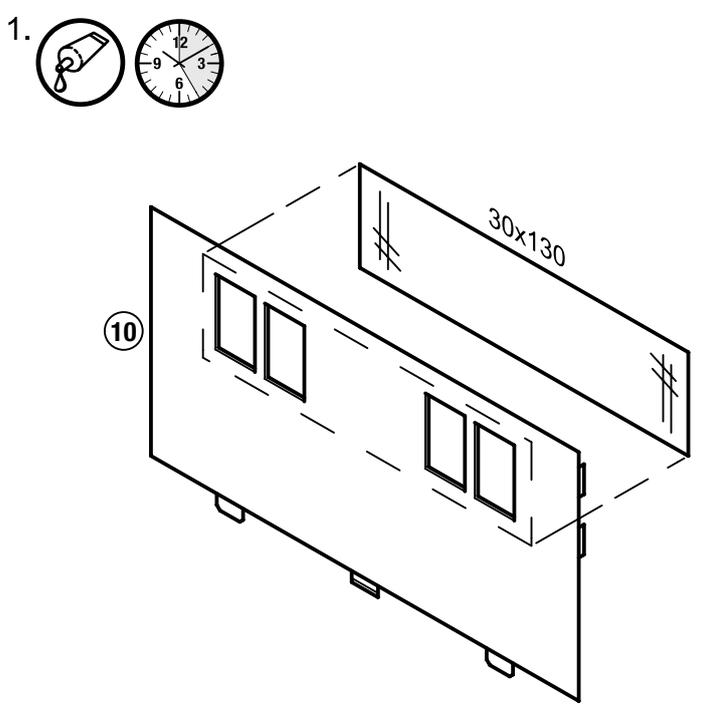
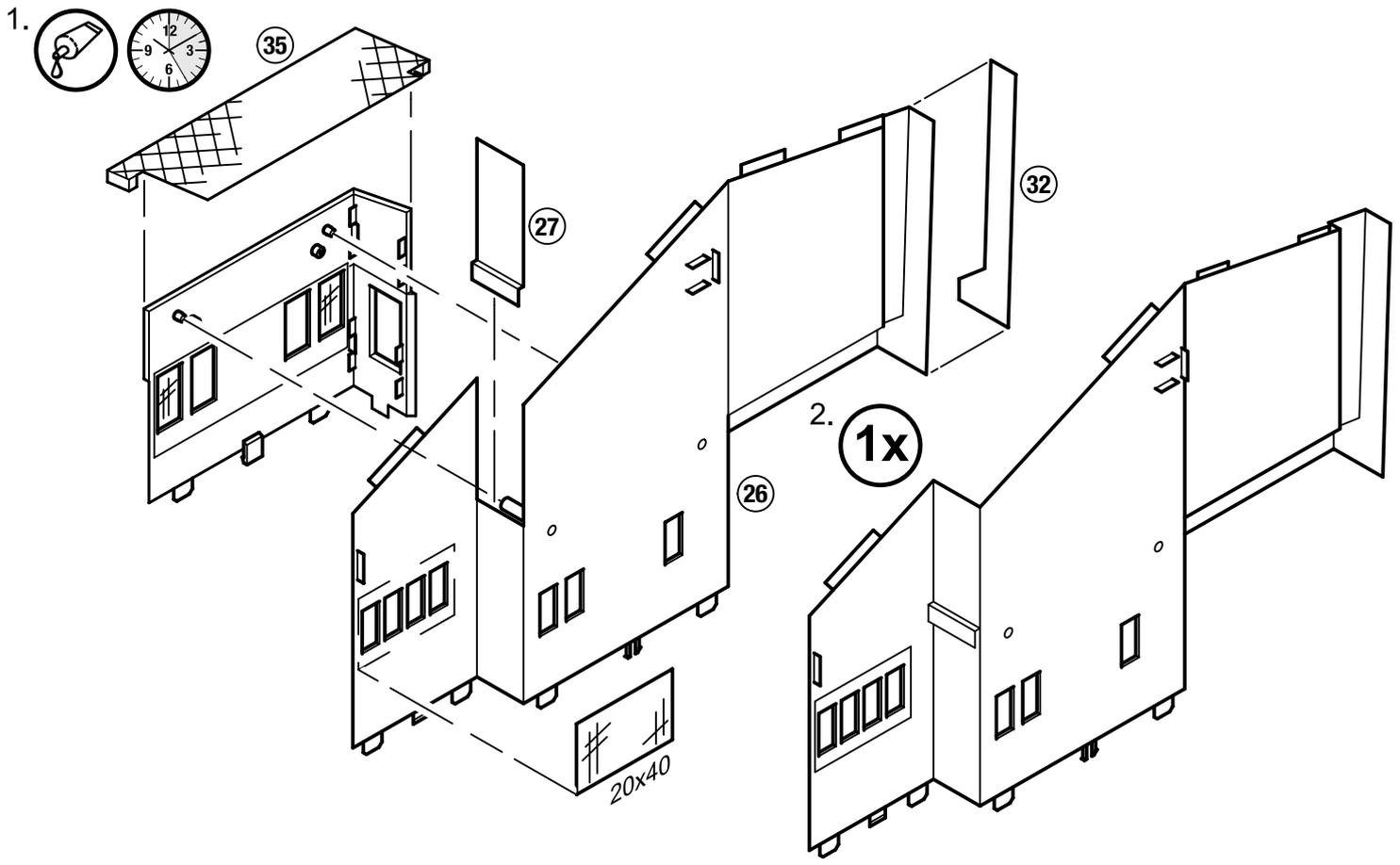
7. Endmontage – Talstation

7. Valley station final assembly



7. Endmontage – Talstation

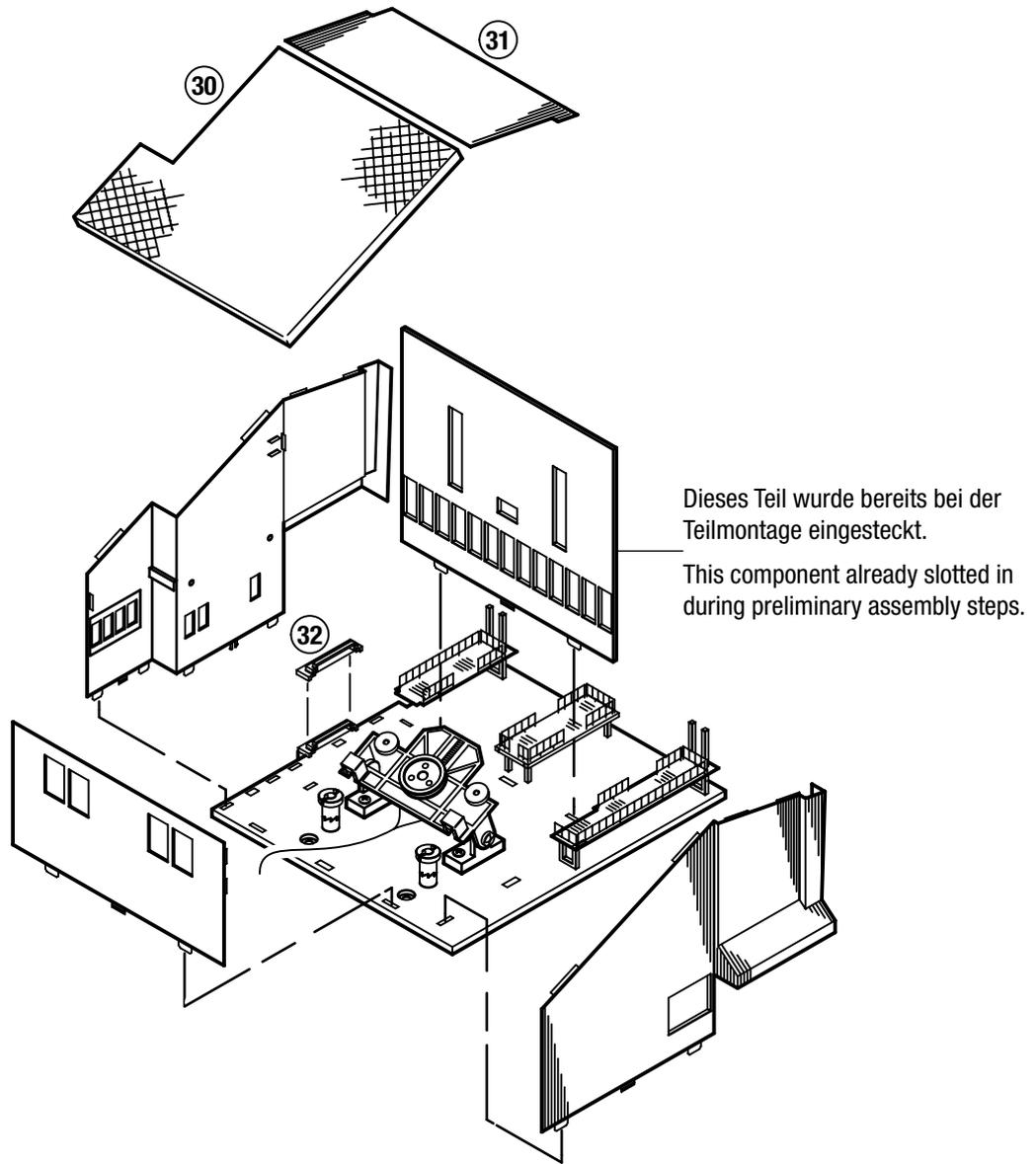
7. Valley station final assembly



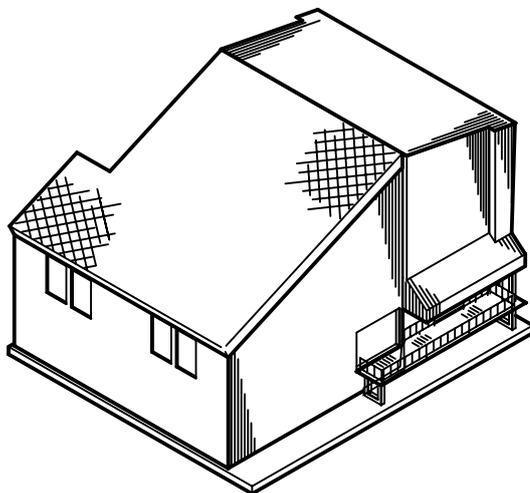
7. Endmontage – Talstation

7. Valley station final assembly

1.

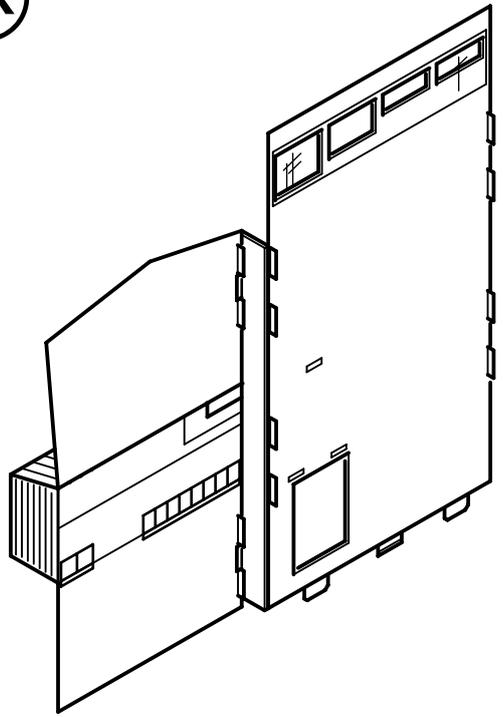
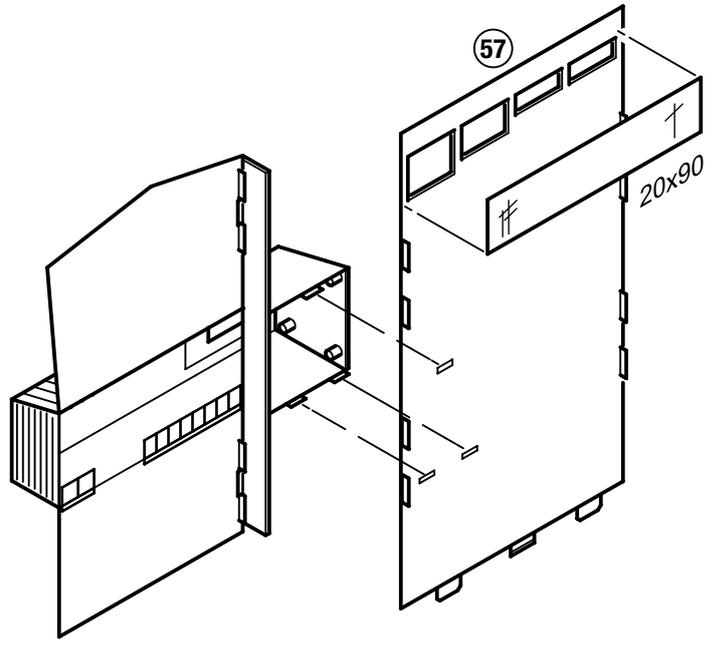
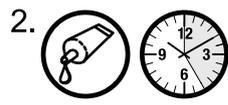
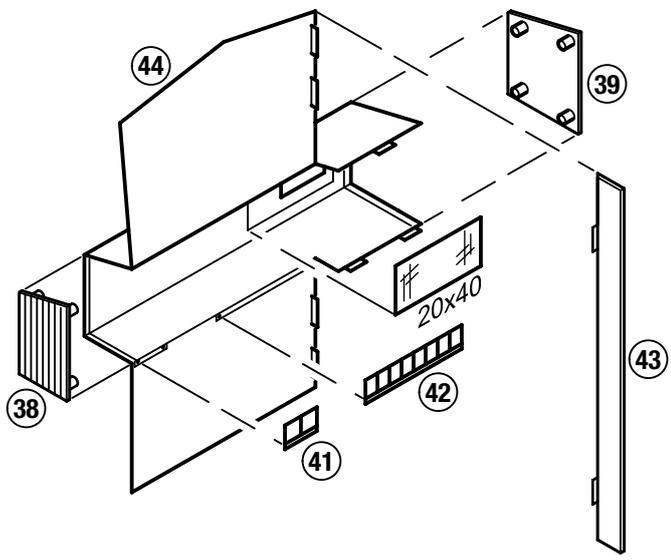
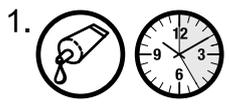


2.



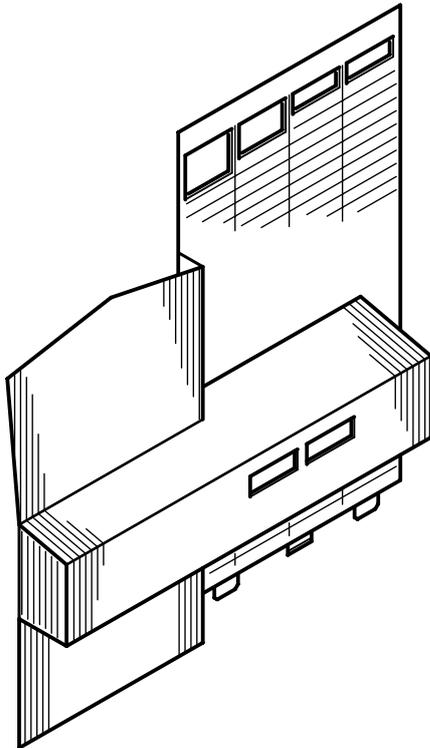
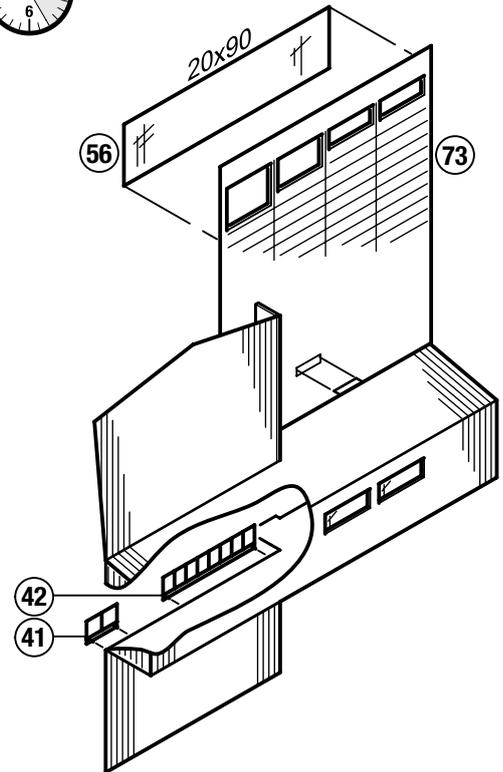
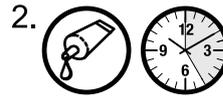
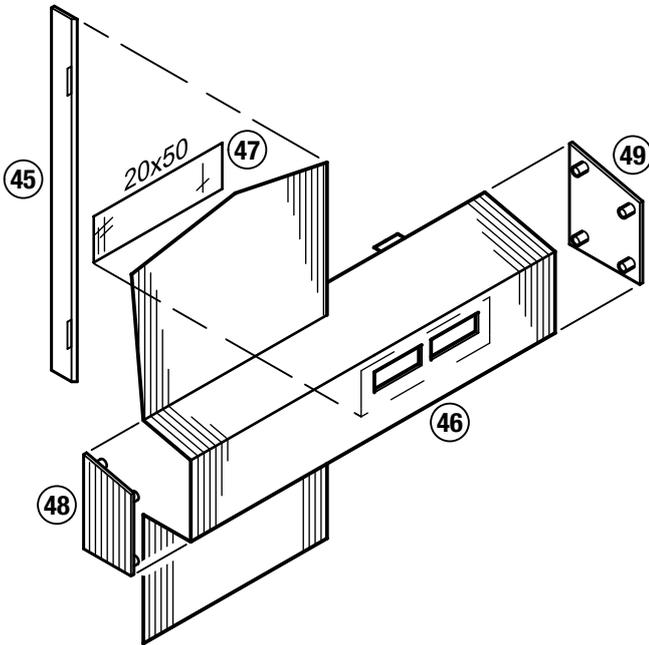
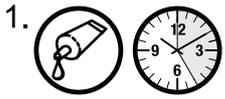
8. Endmontage – Bergstation

8. Mountain station final assembly



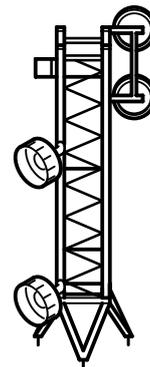
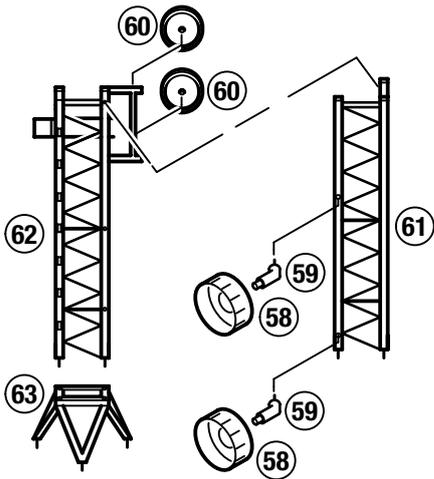
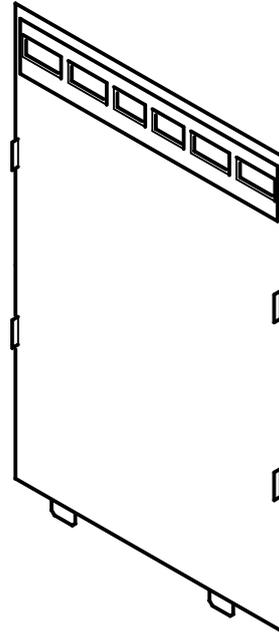
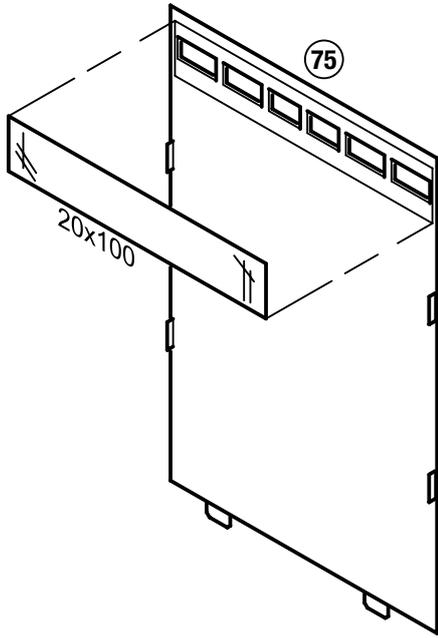
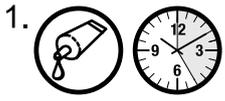
8. Endmontage – Bergstation

8. Mountain station final assembly



8. Endmontage – Bergstation

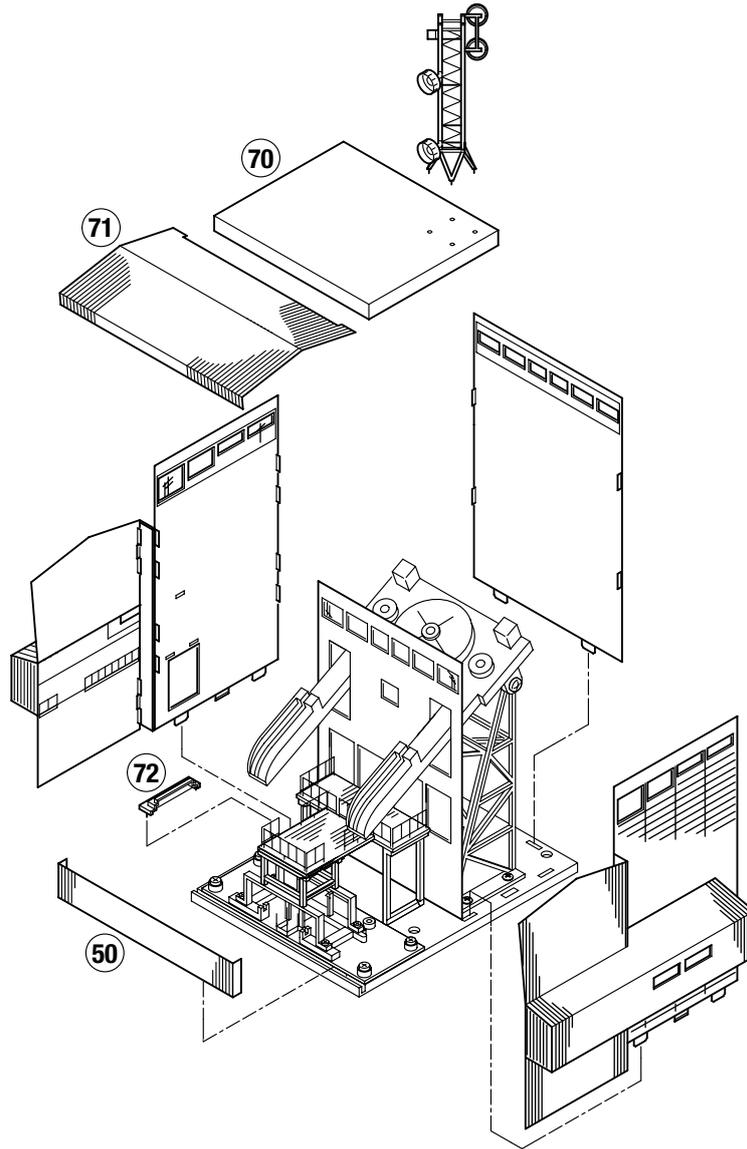
8. Mountain station final assembly



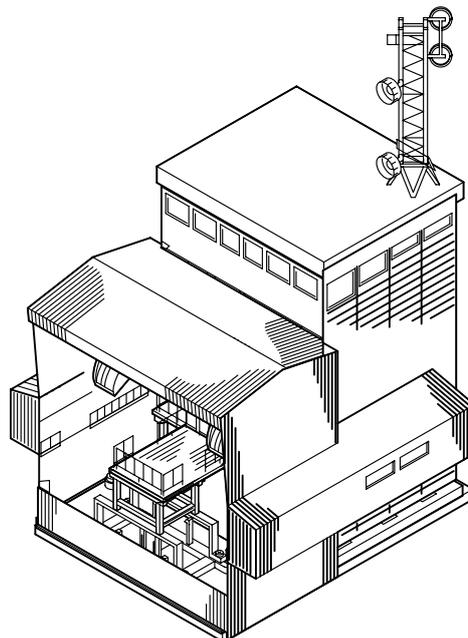
8. Endmontage – Bergstation

8. Mountain station final assembly

1.



2.

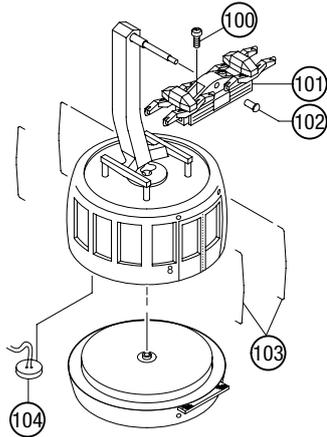


9. Ersatzteilliste

9. Spare parts list

Bei der Ersatzteilebestellung entnehmen Sie die Positions-Nr. aus den Zusammenbauzeichnungen auf den entsprechenden Seiten. An vormontierten Bauteilen können einzelne Teile als Ersatzteile nachbestellt werden, diese entnehmen Sie aus den folgenden Zeichnungen. Das entsprechende Ersatzteil muss teilweise ausgebaut werden, gehen Sie bei der Demontage in der richtigen Reihenfolge (① ② ③ ④) vor. Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

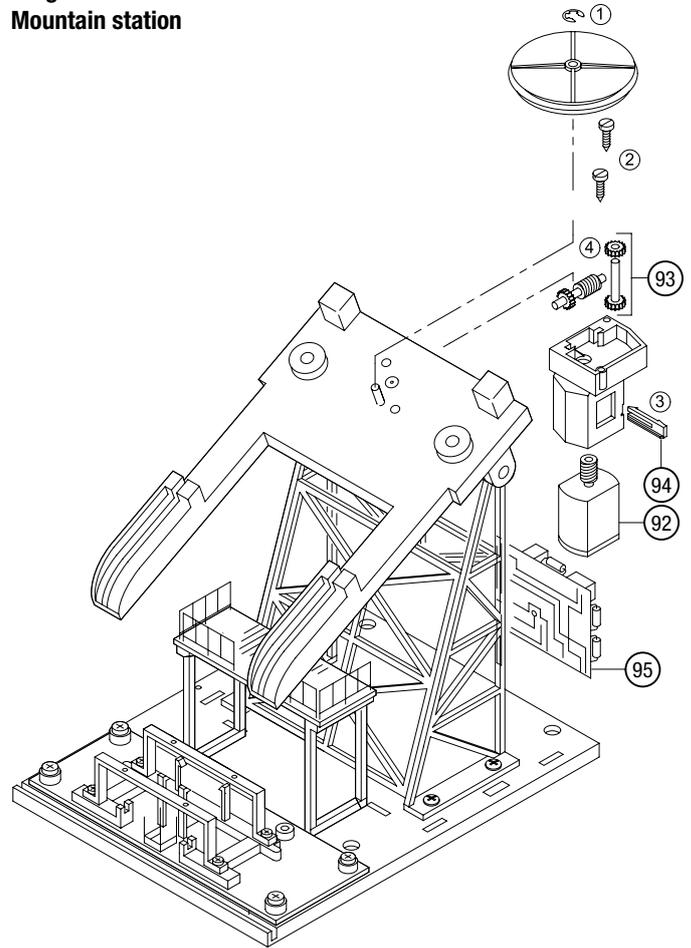
Gondel Cabin



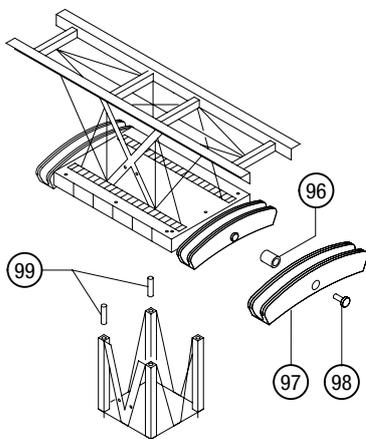
Please use the part nos. on the appropriate assembly diagrams when ordering spare parts. Parts of pre-assembled components can also be ordered using the nos. in the diagrams below.

First remove the part to be replaced in the correct sequence (① ② ③ ④). Then install the new one in the reverse order.

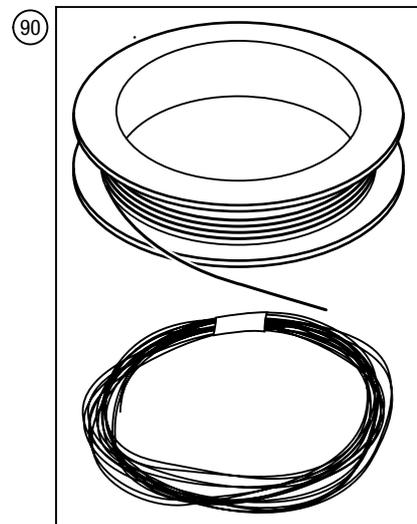
Bergstation Mountain station



Umsetzmast Guidance mast



Trag- und Zugseil Suspension and traction cables



9. Ersatzteilliste

9. Spare parts list



Bei der Ersatzteilebestellung entnehmen Sie die Positions-Nr. aus den Zusammenbauzeichnungen auf den entsprechenden Seiten. An vormontierten Bauteilen können einzelne Teile als Ersatzteile nachbestellt werden, diese entnehmen Sie aus den Zeichnungen auf Seite 30.

Das entsprechende Ersatzteil muss teilweise ausgebaut werden, gehen Sie bei der Demontage in der richtigen Reihenfolge (① ② ③ ④) vor. Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Please use the part nos. on the appropriate assembly diagrams when ordering spare parts. Parts of pre-assembled components can also be ordered using the nos. in the diagrams, see page 30. First remove the part to be replaced in the correct sequence (① ② ③ ④). Then install the new one in the reverse order.

Pos.	Benennung	Description	Bestell Nr. Order no.
1	Grundplatte Plattform	Base plate, platform, rigid	0013794.01
7	Vorbau Verblendung, links	Projection facing piece, left	0013905.01
8	Kleiner Vorbau Verblendung, links	Small projection face piece, left	0013763.01
12	Geländer	Railing	0013773.01
15	Geländer	Railing	0013775.01
16	Geländer	Railing	0013772.01
17	Grundrahmen, Plattform, fest	Basic frame, platform, rigid	0013760.01
18	Grundrahmen Plattform, fest	Basic frame, platform, rigid	0013762.01
20	Geländer	Railing	0013770.01
21	Geländer	Railing	0013766.01
28	Treppe	Stairs	0013761.01
41	Geländer	Railing	0013774.01
42	Geländer	Railing	0013777.01
52	Geländer	Railing	0013779.01
53	Geländer	Railing	0013906.00
54	Grundplatte Plattform fest	Base plate, platform, rigid	0013792.01
55	Grundplatte Plattform beweglich	Base plate, platform, mobile	0013907.00
56	Geländer	Railing	0013783.01
57	Geländer	Railing	0013784.01
58	Großer Spiegel	Large mirror	0013795.01
59	Spiegelhalterung	Mirror holder	0013800.01
60	Kleiner Spiegel	Small mirror	0013796.01
61	Masthälfte 1	Half mast 1	0013797.01
62	Masthälfte 2	Half mast 2	0013798.01
63	Fuß	Foot	0013799.01
77	Geländer	Railing	0013771.01
78	Geländer	Railing	0013776.01
79	Leiter mit 5 Sprossen	Ladder with 5 rungs	0013768.01
80	Leiter mit 4 Sprossen	Ladder with 4 rungs	0013767.01
81	Leiter mit 8 Sprossen	Ladder with 8 rungs	0013769.01
82	Leiter mit 14 Sprossen	Ladder with 14 rungs	0013765.01
83	Zwischenstück, kurz	Joining piece, short	0013802.01
84	Zwischenstück, lang	Joining piece, long	0013803.01
85	Mast Unterteil	Joining piece, long	0013804.01
86	Mast Oberteil kpl.	Mast upper part cpl.	0013801.01
87	Leiter	Ladder	0013778.01
88	Gondel kpl. 7 kpl.	Car assy 7 cpl.	0013929.00
89	Gondel kpl. 8 kpl.	Car assy 8 cpl.	0013929.01
90	Zugseil, Stahl und Tragseil, Nylon	Traction cable, steel, and suspension cable, nylon	6241
92	Motor mit Schnecke	Motor with worm gear	9713
93	Zahnradatz kpl. für Titis-Bahn	Set of cogwheels, cpl.	0013812.00
94	Splint, Motorhalterung	Splint, motor retention	0013813.00
95	Platine	PCB	0013913.00
96	Metallbüchse	Metal box	0013819.00
97	Seilführung	Cable guide	0013820.01
98	Verschlußstopfen	Plug	0013821.01
99	Verbindungsstifte, Mast	Connecting pins, mast	0013822.00
100	Klemmschraube	Clamping screw	0013922.00
101	Seilführung kpl.	Cable guide system cpl.	0013824.01
102	Sicherungshülse	Securing sleeve	0013825.01
103	Griffstange, Stahl	Handling rod, steel	0013826.00

Bestellbeispiel:

Position (86), Mast Oberteil = 0013801.01, Mast Oberteil

Order example:

Position (86), Mast upper part = 0013801.01, Mast upper part



Brawa Modellspielwarenfabrik GmbH & Co.
Uferstraße 26-28 · D-73630 Remshalden
Hotline +49 (0)7151 - 979 35 68
Telefax +49 (0)7151 - 746 62
www.brawa.de